

Der Wiener Burgtheater von S. Roth. Band II. Die Gestaltung „Dichter und Darsteller“. (Stuttgart, Verlag Neumann und der Gesellschaft für graphische Industrie), ein schönes Buch, das mit seinem reichen Bilderdruck, der den gediegenen Text harmonisch ergänzt, jedem Theaterfreund warm zu empfehlen ist. Es ist eine langjährige Arbeit, die nur unter großen Mühen im Bildnis der Theaterarchitektur, welche die richtige Bedeutung und Stellung des Burgtheaters im Wienerischen Leben, ja der ganzen Nation kennzeichnet, und, vom Burgtheater ausgehend, scheinbar abschließend vortreffliche Gedanken entwickelt, die für alle Bühnen maßgebend sein konnten. Nicht kleine Lücke, die bei allen anderen Theaterbüchern besteht, füllt das Buch aus, indem es nicht nur in einer überreichen einseitigen Werthschätzung Laubes sich fundiert, sondern historisch, kritischer Sinn legt klar und schlagend alle Fäden bloß, die das Burgtheater aus dem gewöhnlichen, deutschen

Promotee und Preisdarlehen stehen gratis und franco gerne zu Diensten.

S. Guttmann & Co.,

Telephon No. 511.

S. Webergasse 8,

Telephon No. 511.

empfehlen speciell für den

Weihnachts-Bedarf

zu aussergewöhnlich billigen Preisen:

Abtheilung I.

Kleiderstoffe.

Waschechte Siamosen u. Veloutines in grösster Auswahl, das Kleid 6 Meter enth. 5, 4, 3 bis	1.80	Schwarze , ganz wollene, glatte und gemusterte Kleiderstoffe 6 Meter doppelbreit, Robe 8, 7, 6 bis	5.00
Booker , warmer Winterstoff, mit Noppen, gestreift und carrirt, doppelbreit, das Kleid 6 Meter enthaltend 3.50, 2.40 bis	1.75	Schwarze , hochelegante, glatte und gemusterte Kleiderstoffe 6 Meter doppelbreit, Robe 15, 12, 10 bis	9.00
Carrirt und gemusterte Modestoffe in grösster Auswahl zu Kostümrocken und Blousen geeignet, Robe 6 Meter	3.50	Alpaca , glatt und gemustert 115/90 breit, Robe 6 Meter enthaltend 15, 11, 7.50 bis	6.00
Crépe und Croisé-Cheviot 100—95 cm. breit. Reine Wolle geschlossene solide Qualität, in grossem Farbensortiment, Robe 6 Meter enthaltend 7.50 bis	5.50	Reinwollene Damentuche in nur soliden, bewährten Qualitäten 130—120 breit, Robe 6 Meter 21, 18, 15 bis	12.00
Schwarze Seidenstoffe in Damassé, Taffet, Merveilleux, Armure, Robe 12—14 Meter 48, 42, 36 bis	20.00	Ballstoffe in weiss, crème und allen modernen Farben und Geweben, Robe 6 Meter enthaltend 12, 10, 9, 7 bis	6.00
Fantasie-Kleiderstoffe in Caros, Streifen, Tupfen und Broches. Reinwollene neueste Kleiderstoffe in verschiedenen Genres, durchweg Robe	7.50	Farbige Seidenstoffe in Taffet, Ponges, Foulards in Caros, Streifen und gemustert, Meter 8, 2.50, 2, 1.50 bis	75 Pf.

 **Ganz speziell zu Weihnachts-Geschenken geeignet:** 
Roben in eleganter Aufmachung, 10, 8, 6, 5, 4, 3 bis 2.25 Mark.

Abtheilung II.

Leinen- und Baumwollwaaren.

Drell- und Jaquard-Gedecke mit 6 Servietten, reinleinen, Gedeck 8, 7, 6 und	5.00	Kissenbezüge in Leinen und Cretonne, mit Hohlraum, Einsatz und Festons, Stück 4, 3, 2, 1.25 bis	90 Pf.
Damast-Tafelgedecke mit 12—24 Servietten, 3.40—6.80 lang, Gedeck 60, 50, 40, 35, 30, 20 bis	19.00	Bunte Kissenbezüge , Stück 1.20 bis	75 Pf.
Theegedecke mit 6—12 Servietten, 18, 15, 10, 8, 6, 5 bis	1.75	Biber-Betttücher in weiss und farbig in allen Preislagen.	
Drell-Tischtücher , reinleinen, Stück 3.00, 2.50, 2 bis	1.50	Jaquard-Schlafdecken , besonders preiswerth, Stück 4, 3.50 bis	3.00
Damast- und Jaquard-Tischtücher in schönen Blumen und Stern-Mustern, reinleinen und halbleinen, Stück 8, 6, 5, 4, 3 bis	1.00	Jaquard- und Drell-Handtücher Dtd. 11, 9, 8, 7.50, 6 bis	3.50
Fertige Betttücher , rein- und halbleinen, Stück 4.50, 4, 3, 2.50, 2 bis	1.50	Damast-Handtücher , reinleinen, Dtd. 20, 18, 12 bis	9.00
Fertige Plumeaux und Deckbettbezüge in weiss, Damast und Satin, Stück 4, 3 bis	2.50	Gerstenkorn-Handtücher , rein- und halbleinen, Dtd. 12, 10, 8, 6, 5 bis	3.00
Bunte Bettbezüge , Stück 3.50, 3 bis	2.00	Damast-Servietten , reinleinen, Dtd. 18, 14, 12, 10 bis	8.00
		Drell- und Jaquard-Servietten , reinleinen und halbleinen, Dtd. 8, 7, 5 bis	3.50

Fertige Damenwäsche.

Damenhemden aus solidem Cretonne in allen Façons, mit Spitzen, Trimming und Handfestons, Stück 2, 1.75, 1.50, 1.25 bis	90 Pf.	Damen-Nachtjacken aus Piqué, Croisé, Satin, mit Stickerei und Handfestons, Stück 3.50, 3, 2.50, 2, 1.50 bis	1.00
Damenhemden mit reicher Stickerei, aus feinem Madapolame, Stück 5, 4, 3.50 bis	2.00	Damen-Nachthemden mit reicher Stickerei und Handfestons aus solidem Madapolame und Croisé, Stück 5, 4.50, 4, 3 bis	2.50
Damen-Beinkleider aus solidem Cretonne, mit Stickerei und Festons, Stück 2, 1.75, 1.50 bis	1.00	Frisirjacken in grosser Auswahl, Stück 5, 4 bis	3.00
Damen-Beinkleider aus Satin, Croisé, geraut und ungeraut Piqué, Stück 4, 3, 2.50, 2 bis	1.20	Hochelegante Garnituren , Nachthemd, Taghemd und Beinkleid, mit reicher Stickerei und Einsätzen, Garnitur 25, 18 bis	16.00
		Zier- und Hausschürzen in riesiger Auswahl und allen Preislagen von 35 Pf. an.	
		Seidene und wollene Schürzen , Stück 5, 4, 3, 2 bis	1.00

Herren-Oberhemden und Nachthemden, sowie Arbeitshemden in grosser Auswahl und jeder Preislage.

Unterröcke in Seide und Halbschleier und Moiré-Velour, reichhaltigste Auswahl, Stück 25, 20, 18, 12, 10, 8 bis	3.50
Unterröcke in Wolle und Moiré, Stück 10, 8, 6, 5, 4, 3 bis	2.00
Unterröcke in Veloutine, Flanell und Calmuc, Stück 4, 3, 2.50, 2 bis	0.75
Morgenröcke in Wolle und Veloutine, Stück 18, 15, 12, 10, 8, 6, 5 bis	3.00
Matinées in Wolle und Veloutine, Stück 10, 8, 6, 5 bis	3.00
Herren- und Damen-Regenschirme in Seide und Gloria, Stück 8.50, 7, 6, 5, 4 bis	2.25
Hemdenblousen in Wolle, Veloutine und Batist, Stück 10, 7, 6, 5, 4, 3 bis	2.00
Fertige Hauskleider, Rock und Blouse in Veloutine, Satin Augusta, waschechtem Siamose, Stück 7, 6, 5 bis	3.00
Costumröcke , schw. und blau, reinw. Cheviot, Stück 18, 15, 14 bis	6 1/2 Mk.

Besonders preiswerth!

Seidene Echarpes in grösster Auswahl, Stück 6, 5, 4, 3, 1.75 bis	1.00.
Weisse leinene Taschentücher , Rasenbleiche, Reinleinen, verbürgt aus nur besten Gespinnsten gefertigt, 1/2 Dutzend	0.90, 1.25, 1.50 bis zu 3.50.
Weisse leinene Batist-Taschentücher , Steppsaum und Hohlraum (10 Qualitäten), 1/2 Dutzend	2.25, 3.00 bis 5.00.
Taschentücher mit Monogramm , schön gestickt, in weiss und weiss mit bunter Kante, 1/2 Dutzend	4.50, 3.50, 3.00, 2.50 bis 1.50.

Batist-Hohlraumtücher, grösste Billigkeit, Stück 10 Pf.

— Umtausch bis zum 31. Dezember gestattet. —

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 579. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. Dezember.

47. Jahrgang. 1899.

(47. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Haßende Liebe.

Roman von Daniel Lehnert.

„Nun denn,“ sagte Alice und ihre großen, braunen Augen öffneten sich noch weiter, „als Herr von Willenroße und ich vom Willenbrunnen zurückkamen, erblickte ich einen Mann — ja, einen Mann, der sich versteckt hielt und uns belauerte. Ich erschrak — er lief davon, aber zwei Minuten später sahen wir ihn deutlich, wie er sich über den Gipfel des Felsens herabhangte.“

„Ein Mann!“ rief Robert.

„Ja ein ganz junger Mann.“

„Was machte er denn?“

„Er belauerte uns. Vielleicht hätte er, wenn Herr von Willenroße allein gewesen wäre, schon damals auf ihn geschossen.“

Das Gesicht Alicens, das bei der Erinnerung an den Willenbrunnen roth war, wurde jetzt ganz blaß, aber trotz dieser Blässe erschienen auf ihren Wangen vor Aufregung ein paar rothe Flecken.

„Schwesternchen,“ sagte Robert faust und sein zärtliches Mißgefühl milderte seine Stimme. „Schwesternchen, rege Dich nicht so auf.“

Die merkte, daß sie durchschaubar war, und die Sympathie ihres Schwagers drang ihr tief ins Herz. Die Thränen traten ihr in die Augen und sie war nahe daran, in Schüchternheit auszubrechen, aber ihre Schamhaftigkeit trug den Sieg davon und sie fand sogar den Muth, zu lächeln.

„Das ist dumm, nicht wahr? Mir ist, als sähe ich noch immer dieses böse Gesicht zwischen den Zweigen. Wenn ich bedenke, daß das ganz sicher der Mörder war —“

Als Robert sah, daß sie fest entschlossen war, zu schwätzen, drang er nicht weiter in sie und wandte seine ebenfalls feucht gewordenen Augen ab, um den herrlichen Stolz dieses Kindes nicht zu verletzen. Aber als er sie nicht mehr ansah, fiel ihm der Sinn ihrer Erzählung stärker auf.

„Bist Du auch von dem, was Du mir da erzählst, vollkommen überzeugt, meine liebe Alice?“

„Frage Deinen Freund,“ antwortete sie einfach. „Er schwärmt nachlässig, denn er war nicht ganz sicher, ob er dieser Erzählung Bedeutung beilegen oder nicht eher eine jener häufigen Wahnungen der weiblichen Phantasie in ihr sehen solle.“

Da sagte Alice in entschiedenem Tone hinzu:

„Der Mörder — wenn ich ihn nur wiedertreffe, ich würde ihn sicher wiedererkennen!“

„Wie, Du hast ein Gesicht gesehen?“ rief Dalgrand mit einem Ungeheim, das Alice ergötzen ließ. „Beschreib' ihn mir.“

Diesmal beugte er sich athemlos zu ihr hinüber.

„Es war ein ganz junger, blasser, tief brünnlicher, sehr magerer, barloser Mann. Sein Gesicht hätte eher weiblich ausgesehen, wenn nicht die energiegelassenen Augen gewesen wären. O, diese bösen Augen, was für einen Blick sie mir zuwarfen! Mein ganzes Leben werde ich sie vor mir sehen.“

Während Alice sprach, richtete sich Dalgrand nach und

nach wieder auf und lehnte den Oberkörper an die Lehne des Sessels zurück. Seine starren Augen drückten jetzt beinahe Angst aus.

Die Befähigung seines Argwohn war gar zu nieder-schmetternd.

„Sie hat Euch belauert,“ murmelte er, „sie hat Dich neben ihm gesehen — allein mit ihm!“

Alice stieß einen Schrei des Entsetzens aus.

„Robert, was sagst Du da?“

„Nichts, mein Kind, nichts, laß mich nur nachdenken.“

Er nahm den Kopf in beide Hände und blieb einige Minuten lang unbeweglich wie ein Stein sitzen.

Alice sah ihn an; sie zitterte vor Angst und brannte danach, Näheres zu erfahren. Eine unerklärliche Hoffnung erwachte plötzlich, sie wußte selbst nicht, warum, in ihrem Verge.

„Robert,“ sagte sie endlich ganz leise, „nicht wahr, Robert, ich habe Recht gesagt, es Dir zu sagen?“

Er hob ganz erstaunt den Kopf, denn er hatte ihre Unwesenheit völlig vergessen; dann wurde sein Gesichtsausdruck milder und er sprach in fast leisem Tone:

„Ja, ganz recht, Schwesternchen, aber mach' Dir nur keine Sorgen und, vor Allem, sprich mit Niemandem über diese Sachen.“

Sein Ton enttäuschte sie.

„Bapa weiß es bereits,“ sagte sie.

„O, der Vater kann es wissen und Lucie auch. Ich werde sie bitten, das Geheimniß zu bewahren.“

„Aber es wäre mir sehr lieb, wenn Du fest zu Lucie ginge.“

„Ich habe sehr viel zu thun und bitte Dich, mich zu entschuldigen.“

Da raffte sie ihren ganzen Muth zusammen und sagte tapfer, trotzdem ihre Stimme ganz unsicher klang:

„Du weißt, Robert, wenn es nothwendig ist, daß dem Untersuchungsrichter zu erzählen, so werde ich mich nicht fürchten. Ich werde Alles thun, damit man —“

Er unterbrach sie lächelnd:

„Bravo, kleine, aber ich wiederhole Dir, mache Dir keine Sorgen. Ich werde es Dir schon sagen, wenn der Untersuchungsrichter an die Reihe kommt.“

Als Dalgrand am Abend desselben Tages Sabine in Willenroße wiederholte, strengte er seine Phantasie an, sie sich in Männerkleidern zu denken.

Im Geiste stellte er das schwere, schwarze Haar unter einen schmalfräpigen Jügel, erlegte die Spigenwollen um Schultern und Hals durch die bestimmten Linien des Männerrodes und des geraden Kragens und dann wiederholte er sich das Signalement, das Alice ihm gegeben: ein tief brünnlicher, magerer, blasser, junger Mensch, dessen Gesicht weiblich ausgesehen hätte, wenn nicht die energiegelassenen Augen gewesen wären — die Heftigkeit dieses Porträts war schlagend.

Plötzlich fuhr er zusammen. Ein sanftes Wort, das Sabine an Herrn von Willenroße richtete, eine garte, weibliche Aufmerksamkeit, eine anmuthige Bewegung weckte ihn wie aus einem bösen Traum.

Rein, es war unmöglich!

Nach nun schauderte sich Alles, was er einen Augenblick zuvor für unwiderlegliche Beweise gehalten hatte, wieder ab.

Ob es denn etwas Unbestimmteres, als Ausdrücke wie „brünnlich, blaß, mager?“

Mit diesen Worten konnte man acht junge Leute unter zehn bezeichnen. Außerdem, wie oft hatte Alice im Augenblick des Schreckens die Füge genau unterscheiden können? Und andererseits, wenn Robert an das Verhör Vincents durch den Untersuchungsrichter dachte — was war denn dabei verwunderlich, wenn eine Frau bei einer solchen Unterredung in Aufregung gerieth oder sogar, besonders nach den außerordentlichen Anstrengungen, die Frau Marfan ertragen hatte, in Ohnmacht fiel? Und von diesen Möglichkeiten hatte er das abschreckendste Drama abgeleitet!

Einem so tragischen Problem war er bisher noch nie gegenübergestanden. Er konnte sich gar nicht erinnern, daß er je, sogar in den härtesten Zeiten seiner abenteuerlichen Jugend, derart moralisch gekümmert hatte. Manchmal bemühte er sich, einige Minuten lang nicht daran zu denken, um seinem Gehirn eine, wenn auch noch so kurze Ruhe zu gönnen.

Endlich traf es sich so glücklicherweise, daß er sich mit seinem Freunde allein befand. Robert hatte für diese lange gesuchte Gelegenheit einen ganzen Plan entworfen. Er brauchte jedoch den Namen Sabine nicht zu nennen, denn Vincent war der Erste, der ihn sofort aussprach.

„Aber weilst Du,“ sagte Robert in scherzhaftem Tone, „ich merke an ihre feine Spur jenes schwer umgänglichen Charakters, von dem Du mir erzähltest. Bisher habe ich nur Anzeichen Deiner eigenen Tyrannnei bemerkt.“

„Ich, ein Tyrann?“ rief Willenroße und begann zu lachen.

„Gewiß. Hast Du ihr nicht alles Mögliche verboten. Warte nur, laß mich nachdenken — ach ja, zum Beispiel das Pistolenfischen.“

„O, das ist etwas Anderes,“ entgegnete Vincent. „Ich erhebe nicht gerade gegen die Pistole Einspruch, aber stelle Dir vor, eine Zeit lang geküßt sich Sabine darin, mich zu ärgern, indem sie männliche Muren annimmt — was mir bei einer Frau am meisten verhasst ist. Sie arbeitete in ihrem Atelier in Männerkleidung und empfing ihre Modelle, ja sogar Journalisten, in diesem Kostüm — rauchte wie ein kleiner Sultan und hatte theilhaftig obendrein in ihrem Garten einen Schießstand errichtet. Eines schönen Tages ließ sie jedoch das Alles in einem jener Anfälle selbstschändlicher Unmännlichkeit, die manchmal ihrer heftigsten Empörung folgten, plötzlich verschwinden. Aber was hast Du denn,“ unterbrach sich Vincent, da er einen seltsamen Ausdruck auf dem Gesicht des Erzählers bemerkte. „Es ist Dir wohl zu heiß hier? Öffne doch ein Fenster, Du weißt, ich fürchte die Luft nicht.“

„Es ist wahr, ich ertride,“ sagte Robert, indem er sich dem Fenster näherte.

„Nach“ doch einen Spaziergang, armer Kerl. So ein Krankenzimmer ist nichts für Dich.“

Dalgrand protestirte gegen das Wort Krankenzimmer. Er behauptete, daß Vincent nicht mehr krank sei.

Herr von Willenroße hatte in der That das Best verlassen, und während er so auf einem Pantauf sah, die Beine auf einen Haufen gelegt, mit einer leichten Kissenbede bedeckt, Haar und Bart zum ersten Male unter den Händen des Friseurs hervorgegangen, war er nahe daran, wieder der schöne Mann von einst zu werden.

(Fortsetzung folgt.)

21. Webergasse,
Telephon No. 700.

Ch. Hemmer

Webergasse 21,
Part. und I. Etage,

empfiehlt

Tischläufer, vorgezeichnet, Stück **38, 50, 65 Pf.**,
Tischläufer mit Hohlraum, vorgezeich., Stück **65, 88, 1.10, 1.50** etc.,
Tischläufer mit Hohlraum und à jour, vorgezeich., Stück **1.20** bis 6.00 Mk.,
Tischdecken mit Hohlraum Stück **55, 75, 84 Pf.** bis 5.00 Mk.,
Servir-Tischdecken, vorgezeich., Stück **47 Pf.** bis 4.50,
Eisdeckchen, vorgezeich., Stück **1, 3, 7, 12 Pf.** etc.,

Kragenkasten, gezeich., **5, 10 Pf.** bis 4 Mk., fertig gestickt **20, 30 Pf.** etc.,
Handtücher, vorgezeich., Stück von **28 Pf.** bis 4.50 Mk.,
Sophakissen, vorgezeich. in grau, Stück **25 u. 38 Pf.**,
Nachttaschen, vorgez. in weiss, Stück von **20 Pf.** bis 2.75,
Wandschoner, grau, crème und weiss, vorgezeich., Stück **50 Pf.** bis 2.00 Mk.,
Cravattenkasten, gezeich., Stück **38, 45, 75 Pf.** etc., fertig gestickt **65 Pf.** bis 5.00 Mk.

Filz- u. Plüsch-Arbeiten, Nordische Arbeiten u. Stickmaterialien.

Decken-Stoffe und angefangene Decken und Läufer für Wohnzimmer, Esszimmer und Salons, ferner für Garten- und Veranda-Möbel. — Muster zum Abstickern gratis.

Smyrna-Näh- und Knüpf-Arbeiten. — Sudan-Arbeiten.

15100

Neu! Daisy-Arbeiten!

Daisy-Nadeln, Wolle und Vorlage für Kissen, Läufer, Teppiche etc. Anlernung gratis.

„Das Neueste ist jetzt Stolzenfels Sirocco.“

Specialität:

Haus-Apotheken u. Cigarren-Schränke
von Mk. 3.— an.
14888
C. Schellenberg, Goldg. 4.

Neujahr 1900.

Ohne Konkurrenz!
Beinage verschenkt!

Großartiger Verdienst für Wiederverkäufer! Die wiederkehrende Gelegenheitskauf für Robermann! Nur so lange der Vorrath reicht, versenden wir franco, also vollständig portofrei gegen vorherige Einzahlung von

1 Mark

(auch in Briefmarken) oder Nachnahme (kostet 30 Pf. mehr) ein großartiges Sortiment, bestehend aus

25 Stück

hochfeinen Neujahr-Gratulations-Karten, enthalten hochfeine Blumenkarten, Seidenkarten u. s. w. jeder 1 Band hochinteress. Novellen bebild. Schriftst. (dieser Band ist nachweisbar in den Buchhandel, 1 Mk. 50 Pf.) Alles zusammen für nur 1 Mark franco.

Rein Schand! — Nur neu, wertvolle Sachen, Tausende von zufriedenen Dankschreibern. Bestellungen erbiten schnellst. Unsere prompte Rückzahl. ist weltbekannt!

F. Gebhardt, Verlags-Buchhdl.,
Berlin N.O., Weichstr. 12.

MUTASE

Nähr- und Kräftigungsmittel aus Gemüse und Nutzpflanzen.

Die Mutase ist wohlgeschmeckt und leicht verdaulich, wird aus geläuterten Gemüse- und Nutzpflanzen ohne jeden Zusatz hergestellt, enthält alle Nährstoffe derselben, Bismut, Salicylsäure, Hydrate und Mineralien. Sie bringt die Blut- und Knochenbildenden Eisen- u. Kalium in natürlicher Form. Die Mutase ist ein vorzügliches konzentriertes Nährpräparat für Gemüths- und das beste Kräftigungsmittel für Kranke, Reconvaleszenten, Blutschwächte und Kinder.

Vorhanden in Apotheken, Drogen-Geschäften etc.
Chem. Fabrik von Walter & Merz, Verdingen a. Rh.

(K. a. 1782 g.)
F 131

Frische Nordsee-Krabben

täglich einlaufend.

per Pfund 60 Pf.

Wiesbadener Fischeconsum

Wellstr. 24. W. H. Fricke. Telefon 869.

Reines Gänsefett per 1/2 lb 1 Mark abzugeben im Rohgeschäft — Speischaud, Frau Martini, Drantenstraße 2.

Auffallend billig!

Sehr lohnend!

Im

Ausverkauf

Hemden-Blousen, Damen-Wäsche, Herren-Wäsche,
Schürzen, Röcke, Taschentücher etc.

ganz unter Preis nur bei

A. Maass,

8. Grosse Burgstrasse 8.

15844

Mottenlödtungs- und Desinfections-Anstalt.

Verfahren gründlich gesichert.
Robuste Verdrängung von Motten, Wanzen, Holzwespen und anderen Insekten nebst deren Eiern aus allen erdennlichen Gegenständen.

Desinfection aller Gebrauchsgegenstände und Räume nach Krankheits- und Todesfällen.
Keine Beschädigung. Garantie. Billigste Preise. 15224
Heinrich Sperling, Döringstraße 44.

Hohenzollern- Veilchen. Vornehmstes Parfum.



J. F. Schwarzlose Söhne,
Königl. Hoflieferanten,
Berlin, Markgrafenstr. 29.
Mk. 1.50, 2.50, 5.—, 10.—.
Vorräthig in allen
Parfumerien.

Pa. 18344
112

Ein freudiges Ereigniss

pflügt man gewöhnlich einen Familienzuwachs zu nennen. Doch wie häufig hat derselbe Trauer oder schwere Sorgen im Gefolge! Ueber Abwendung der Letzteren belehrt in interessanter Weise das Buch: „Von der Frau für die Frau“. Nebst Abschriften aus Tausenden von Dankschreiben, gegen 30 Pf. in Briefmarken per Kreuzband, 50 Pf. verschlossen, zu beziehen von der Verlagsverin Frau A. Klein, frühere Oberhebamme an der königl. Universitäts-Frauenklinik zu Berlin 218, Oranienstr. 65, Versandhaus hygien. Schutzartikel. F 134

Warmbach'sche Regulier-Oefen

(anerkannt vorzügliches Fabrikat).

Neueste Muster

Renaissance- und Rococo-Style,
sowohl schwarz, verziert, wie in eingebrannten
haltbaren Farben.

Die Warmbach'schen Regulier-
Küpfen zeichnen sich aus durch kräftigen
Bau bei sorgfältigster Ausführung, geben an-
genehme gleichmäßige Wärme bis zum Fußboden,
sicherste Behandlung durch patentierten
Deckel, welcher mit den Hebeln oft werth-
voller Schmelzröhre in feiner Beziehung steht.

Sie können gleich den amerikanischen Oefen bei eini-
ger Handhabung leicht in Brand gehalten werden, auch kann
die Heizung mit gewöhnlichen Kacheln oder ähnlichem Material
geschehen.

Kleinvorverkauf bei

**J. Hohlwein, Hefenstraße 23.
Rochherde**

eigener Construction, beste Systeme, für Hotel- u. Privat-
küchen, in Eisen, sowie in hochfeiner Ausführung, als: Emaille,
Marmor und Majolika; transportable Waschkessel,
Wärmeschilde etc. empfiehlt unter Garantie. 11835

Bügelstühle, geschmiedete, zu haben Heinenstraße 30, Gellad.
p. H. 9 24. Gebr. Kattmer,
Rochäpfel, Dillbeben, Friedr. 47. 15077

Kaffee! Kaffee! Kaffee!

Für die Feiertage empfehle

Extra ff. Mischungen

das Pfund Mk. 1.00, 1.20 u. 1.40.

Kaiser's Kaffeegegeschäst,

Wiesbaden,

Nerostraße 14, Langgasse 29, Marktstraße 13, Kirchgasse 23 u. Wellstr. 21.

Größtes Kaffee-Import-Geschäft Deutschlands in directem Verkehr mit den Consumanten.

15416

Gold-, Silberwaaren

Kein Laden. — Grosses Lager.

und Uhren verkaufte durch Ersparsnis hoher
Ladenmiete zu äusserst billigen Preisen.

Fritz Lehmann, Goldarbeiter,

Langgasse 3, 1 Stiege, an d. Marktstrasse.

Kauf u. Tausch von altem Gold u. Silber.

Preis-Ermässigung

auf alle Waaren-Vorräthe.

Kleiderstoffe	von 60 Pfennige	an.
Waschstoffe	„ 30 „	an.
Seidenstoffe	„ 1.— Mark	an.
Jackets	„ 12.50 „	an.
Capes	„ 10.— „	an.
Unterröcke	„ 4.50 „	an.
Blousen	„ 8.— „	an.
Morgenröcke	„ 7.50 „	an.
Abendmäntel	„ 20.— „	an.
Costumes	„ 25.— „	an.

Der Weihnachts-Verkauf
in der Abtheilung
„Souterrain“
ist eröffnet.

J. Bacharach.

4 Webergasse

Webergasse 4.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 579. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. Dezember.

47. Jahrgang. 1899.



„Ich wünsche mir auch in diesem Jahre ein Paar schöne Kinder-Handschuhe von Hermanns & Froitzheim.“

Handschuhe sind ein praktisches, stets

willkommenes Geschenk

für Damen, Herren und Kinder, namentlich eignen sich für Geschenke die vornehm ausgestatteten Präsent-Cartons von Hermanns & Froitzheim, enthaltend ein Sortiment Glacé-Handschuhe nach Wahl.

- Carton, enthaltend $\frac{1}{2}$ Dutzend Paar prima dänisch-lederne Damen-Handschuhe, Strassen- und Gesellschaftsfarben zusammen Mk. **6.50.**
- Carton, enthaltend 3 Paar Damen-Glacé-Handschuhe, farbig, schwarz etc., garantirt haltbar, zusammen „ **4.00.**
- Carton, enthaltend 3 Paar Damen-Glacé-Handschuhe, Qualität Derby, elegante Ausführung, zusammen „ **5.50.**
- Carton, enthaltend 3 Paar Damen-Glacé-Handschuhe, beste Qualität, modernste Farben . zusammen „ **7.00.**
- Carton, enthaltend 3 Paar Damen-Handschuhe, la Ziegenleder, bestes Fabrikat . . . zusammen „ **8.50.**

Hermanns & Froitzheim,
Webergasse 12/14.

18285

• • Kinder-Beschäftigungen • •

Grattomanie
Emaille-Malerei
Sieb-Malerei
Spritz-Malerei
Leder-Gravirarbeit
Nagel-Arbeiten
Arbeitskasten für Glasbilder
Kerzen-Abziehbilder
Kleinen-Arbeiten
Fröbel'sche Beschäftigungs-Arbeiten.
C. Schellenberg, Goldgasse 4.

15023

Für den Weihnachtstisch:

Unzerbrechliche Papier- und Porzellan- in Gummi und Cellulose.	Gummi- Bälle Schuhe Wäsche Schürzen Luftkissen Hosenträger Tischdecken Pelzstiefel Wärmflaschen Regenmäntel Radfahr-Capes etc. etc.
---	---

Reichhaltige Auswahl in schwarzen Schmucksachen,
sowie Schildpatt-Haarnadeln und Kämmen. 15068

Bional-Beilchen,

das beste, edelste und feinste Odeur, Nr. 3, 2 u. 1,
3 Tage nachhaltend. Fr. Kuhn, Kronenplatz,
Münsterberg. Hier bei: L. Schild, Drei-
Königsgasse 8. F182

Ansverkau

moderner Damenhüte, schon von 2.50 Mk. an. Philippstraße 46, Part. rechts. 15063

Pianinos,

gebrannte, gute Fabr., sehr billig
von 250 Mk. ab. Neue freiw. 18307
Heinrich Wolff, Wilhelmstraße 30.

Adolph Koerwer,

Langgasse, gegenüber der Schützenhofstrasse,

empfiehlt als passende Weihnachts-Geschenke für Damen:

Neuheiten in

Schleifen, Jabots, Büschen, Coiffuren, Lavalliers,
Feder-Boas, Spitzen-Fichus und Echarpes.

Ball-Blumen.

Gaze und Tüll-Echarpes mit Point de Lace-Applicationen.

Theater-Capotten.

Schwarze Paillette-Roben.

Schwarze und hellfarbige Paillette-Tülle und Besätze.

Weisse und schwarze gestickte Mousselin-Stoffe.

Weisse und schwarze seidene Spachtel-Stoffe und Bordüren.

Cravatten-Bänder in chiné, façonnirt und uni Farben.

Spitzen und Schleier in jedem Genre.

Gold-, Silber- und seidene Gürtelbänder.

Fächer und Damen-Hüte zu bedeutend ermässigten Preisen.

Seidene Bänder in allen Ball-Farben.

18434

Bekanntmachung.

Um das Lager in

Winter-Confections

schnellstens zu räumen, sind die Preise **nochmals**
bedeutend reducirt.

Maurice Ulmo, Webergasse 5.

Damen- und Herren-

Regenschirme

von 5 Mark an.
Nur solide Qualitäten!

Hans Hoffmann,

Wilhelm- und Taunusstrassen-Ecke
(Neubau Hotel Block). 16158

Reizende Neuheiten in Glasfaden für Weihnachtsbäume.

Sorte-Riffe A enthält 272 Stüd schön bemalte und beponn. grobe
Stacheln, Keff., Früchte, Japan, Serien u. in prachtv. Farben
(große schöne Baumspitze, Wackelstange groß). Nach. Nr. 5.—
Kist. 4.80 franco. P 58

Th. Fr. Geyer, Linbach-Wiesbad. i. Zb.

Echte Silber- Waaren!

Weihnachts-
Geschenke,

welche
dauernd ihren Werth
behalten und dabei
schön und nützlich
sind, erregen stets die

„Grösste Freude“

und kauft man
wie bekannt
gut und billig bei:

Albert J. Heidecker
25. Taunusstrasse 25.

Fabrik-Lager.

Engros. Export. Détail.

Specialität:

Tafelgeräthe und Bestecke

jeder Art,

nützliche, passende und schöne

Weihnachts-, Gelegenheits-,

Hochzeits- und Feten-

Geschenke,

in elegantem Etuis!

Goldwaaren u. Juwelen
sehr billig!

Fort mit den Warzen!

Ein Massage-Mittel, welches nicht nur
den Warzen, sondern auch allen anderen
Hauterkrankungen, wie z. B. Schuppen,
Flechten, etc., zu heilen vermag, ist
das von uns her-
gegebene „**Pauli'sche**“.

Gehe zu: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Spezialität: **Pauli'sche** in Wiesbaden.

Weihnachts-Geschenk für Damen!

Gesichts-Massageapparate.

Einfaches und sicheres Mittel um Runzeln und andere
Schönheitsfehler zu beseitigen und die Schönheit des
Antlitzes zu pflegen, zu erhalten und zu erhöhen. An-
leitung zum Selbstgebrauch gern gegeben.

Institut für Schönheitspflege Friedrichstrasse 14, P. 1.

Magnum bonum, Speisefartoffeln,
Centner frei Haus Mt. 2.25.

Otto Ekelbach, Schwanbacherstr. 71. Tel. 832.

Carl Seckel, Wiesbaden, Saalgasse.

Tel. 1111, Wiesbaden, Westendstrasse.

Wein-Etiquetten

vorrätig.
Jos. Ulrich, Friedrichstrasse 39,
nahe der Kirchgasse. 15214

Grosses Lager fertiger Wäsche
zu besonders billigen Preisen.

Für Weihnachten
bestimmte Aufträge zur Anfertigung erbitten
frühzeitig.

Taghemden.
Nachthemden.
Beinkleider.
Unterröcke.
Matinées.
Untertailen.
Taschentücher.
Schürzen.
Blousen.

Bettwäsche.
Tischwäsche.
Handtücher.
Kinder-Kleider.
Kinder-Wäsche.
Kinder-Hüte.
Baby-Artikel.
Kragen.
Manschetten.

Reisetaschen.

Herren-Reisetaschen mit und ohne Toilette-Necessaire.

Damen-Reisetaschen mit und ohne Toilette-Necessaire.

Hemden- und Anzug-Koffer mit und ohne Toilette-Necessaire.

**Rohrplatten-Koffer — Plaid-Enveloppes — Reise-Necessaires
Hutschachteln — Damenhut-Koffer**

in überaus grosser Auswahl und zu sehr billigen Preisen.

Eine Anzahl zurückgesetzter Exemplare ganz unter Preis!!

Ferner:

Reisedecken — Reise-Plaids — Damen-Plaids.

Wagen- und Fahrdecken in gediegenster Ausführung.

38. Wilhelmstrasse 38.

Rosenthal & David,

Englisches Magazin.

Reise-Decken,
Reise-Plaids,
Plaid-Decken

in allen Preislagen, von **Mk. 5.50**
anfangend, empfiehlt in reicher Auswahl 16257

Hch. Lugenbühl,
5. Bärenstrasse 5.

Fremden-Bücher
Poesie-Bücher
Kochrecept-Bücher
Tage-Bücher.
C. Schellenberg, Goldgasse 4. 14889

✕ Beste ✕
Anthracit-Würfel

Anthracit-Würfel von Rothfeld, außerordentlich leicht,
höflich und sparsam im Brand.
Englische Anthracit-Würfel, ganz vorzügliche Qualität,
von keiner anderen Marke übertraffen, empfiehlt „cammer“ und
Jahresweise billiger. Fernsprecher 646.

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung,
Luisenstr. 36, Ecke der Kirchgasse. 15921

Abfallholz pro Ctr. Mk. 1.20,
Anzündholz " " 2.20
Liefert frei ins Haus 15226

W. Gail Wwe.

Befellungen werden auch entgegengenommen durch:
Ludwig Becker, Papierhandlung, Kleine Burgstrasse 12, und
Oscar Michaelis, Weinhandlung, Klopfgasse 17.

Sport-Schlittschuhe.

Großartige Reueit auf dem Gebiete des Eisports.

Jedernder Sport-Schlittschuh
(Patent Strauss)

erficht auf der künstl. Eisbahn die federnden Schwingungen einer natürlichen Eisbahn mit Unterwasser; sowie sämtliche
Sport-Schlittschuhe
empfiehlt in großer Auswahl 16540

Conrad Krell, Tannstrasse 13.

Verkaufsstelle der Eisarten des „Wiesbadener Eis-Club“.

Prima Kalbfleisch per Pfund 60 Pf.
G. Sebanitz. G.
Fettgänse, Enten, frisch geschlachtet, 9 Pfund
Mk. 5.50, aus 5 Pfund Butter und 5 Pfund Honig Mk. 4.50.
Pflaumenmus, süß und saft, 9 Pfund Mk. 3.14. F. 96
Sternlich, Tulle 61, via Oberberg.

**Leitern für Geschäfts-
u. andere Zwecke. Rettungs-
Apparate** vorrätig. Preise sehr billig. 15222
Georg König, Schlossermeister, Cronenstraße 30.

Herren-Hemden nach Maass

aus sehr gutem Madapolam, mit Ia lein. Einsatz, unter Garantie für tadellosen Sitz und
neuesten Schnitt,

per Stück Mk. 4.—

Lager-Hemden per Stück Mk. 3.50, 3 Stück Mk. 10.—.

Nachthemden, Militärhemden

per Stück Mk. 3.—

Das Neueste in Ballhemden.

Julius Heymann,

Wäsche-Fabrik,

Telephon 737.

Langgasse 32, im „Hotel Adler“.

Telephon 737.

15798

Mache nochmals auf meinen

Total-Ausverkauf

aufmerksam. -- Gebe den Restbestand meiner fertigen Confection unter der Hälfte des Werthes ab.

2. Bärenstrasse 2. **M. Wiegand**, 2. Bärenstrasse 2.

Um Besichtigung meiner Schaufenster wird gebeten.

10000

PatenteGebräuchlicher,
Warenzeichen,
Patentschutz,
Patentprossen,
Gutachten besorgen**H. & W. PATAKY**
Frankfurt a. M. Kaiserstr. 11
Centrale: Berlin N.W. 6
Gegründet 1882.(F. a. 2436/11 g.)
F. 112


Schulranzen!
Grösste Auswahl.
Billigste Preise.
offeriert als Spezialität
A. Leisbert,
Faulbornstr. 10.
Reparaturen. 15519


Füllfederhalter

von Mk. 2.— an in jeder Preislage.

Carl Pfeil, Buchhandlung,

4. Kleine Burgstrasse 4. 16355

Sie müssen
nicht Wein kaufen, wenn Sie
nicht Wein trinken. Es ist
genug, wenn Sie nur 1.50 Mk.
für 1.50 Liter Wein kaufen.
In Wiesbaden: 1.50 Mk.
In Darmstadt: 1.50 Mk.(Maga 4139)
F. 113**E. Brunn, Weinhandlung**

(gegr. 1857).

Adelheidstrasse 33,

empfiehlt einen sehr beliebten reinen 19017

Trabener Mosel à 50 Pf.per Flasche ohne Glas bei Abnahme von 12 Flaschen, einzelne
Flaschen 5 Pf. mehr, sowie bessere Sorten und **Frankfurter**,
Rhein-, Bordeaux etc. Weine in allen Preislagen.**Malaga**weiss u. roth, o. M. 2.60 b. M. 4.— per Flasche
Proben glasweise vom Fass.**Carl Mertz**, Wilhelmstr. 18. Spec.-Filiale der*The Continental Bodega Company*

Vorzüglichsten

Chines. Thee neuer Ernte
per Pfd. von 3 Mark an,
empfiehlt 15323
A. Berling, Drogerie,
Gr. Burgstrasse 12.**Neipel**
Alle feineren Sorten Tafel- u. Wirtschaftstafel werden
in jedem Quantum ab 19383
Gebr. Hattmer, Obstladen,
Friedrichstr. 47.**Schlittschuhe,****Specialität: Sport-Schlittschuhe,**

empfiehlt in grosser Auswahl zu billigsten Preisen 16481

Telephon 241. **M. Frorath**, Kirchgasse 10.

Eisenwarenhandlung, — Haus- und Küchengeräte-Magazin.

Backhaus-Kindermilch.

D. R. P. 92246.

Vollkommenste Säuglingsernährung. Absolut frei
von schädlichen Krankheitserregern. Trunkfertig in
Portionsflaschen.

Allein-Vertrieb für Wiesbaden u. Umgebung:

Molkerei Gg. Fischer

Walramstr. 31, Telephon 323.

Filiale: Kirchgasse 30. 15676

Lieferung frei ins Haus.

Rafao

garantirt rein,

per Pfund 1.50 Mk., 1/2 Pfund 30 Pf.,
" " 1.80 " 1/2 " 36 "
" " 2.40 " 1/2 " 48 "**Bruch-Chokolade**

garantirt rein,

per Pfd. 0.80 Mk., 1/2 Pfd. 20 Pf., sowie

feinere Tafel-Chokolade

zu 1.25, 1.60, 2.00, 2.40 Mk. pr. Pfd.
empfiehlt 16042**Kaiser's Kaffeegeschäft.**Wiesbaden: Heroldstr. 14, Langgasse 29,
Kirchgasse 23, Marktstr. 13,
Bellerbergstr. 23.

Dieblich: Mainzerstrasse.

10 Pf. Kürbenger Lebkuchen, große Auswahl, Bad. 10 Pf.
40 " Christbaum-Confeten, reich verpackt, a. Pfd. von 40 Pf. an.
49 " Langgasse Bisc. Alberte, Bismarck u. Kaiser Pfd. 10 Pf.
1 " v. St. die beste Christbaumkuchen, Carton, 40 St., 30 Pf.
6 " u. 8 Pf. Orang., Citron., Melon. Pfd. 20, Datt u. Feigen.
70 " Keksmahl, Mand. o. Süde u. Schokol. Pfd. 1.00 u. 1.10.
40 " Keksmahl, Sultan. 50 u. 60 Pf., Citronat, Orangat 70 Pf.
18 " Confectmahl 20 u. 22 Pf., beste gem. Kaffinade Pfd.
35, 38 u. 40 Pf. 16399

Telephon 125. **J. Schaub**, Grabenstr. 3, Röderstr. 19.
Wundern werden jederzeit ermahnen. Preis frei ins Haus.
Anwags bis 100 Pf. Bismarck, ca. 100 Pf. Streichläuter
für Lepphunderlage, Kasser, sowie 3 Feinheitsfilter für Kasser und
1 für Kasser, 2 in alt. Seidenpland und 2 in roth. Vollen-
pland billig zu verk. 915b. Friedrichstr. 12 bei D. Scheid. 16547

Restaurant Herold, Adolphstr. 3.
Noch einige Tage schönes Vereins-Zimmer frei.
Gleichzeitig empfängt guten Mittagstisch à 60 und 80 Pf.,
Abonnement billiger (auch außer dem Hause). **L. Holter**.

Restaurant „Goldenes Ross“

Goldgasse 7.

Ausschank des vorzüglichsten hellen

Export-Bieres der Mainzer Actien-Brauerei.

„Aecht Grätzer Bier.“

Keine Weine erster Firmen. 14751

Gute Küche.

Klostermühle(Inhaber: **Fr. Ay**).

Den ganzen Winter geöffnet.

Saal, sowie mehrere separate Gesellschaftszimmer.

Täglich frische Waffeln und Kaffee. 14748

Cognac Beste
Marke
Peters.**H. J. Peters & Cie. Nachf., Köln.**

per 1/2 Flasche Mk. 1.75 bis Mk. 4.00

" 1/2 " " 1.00 " 2.20

empfiehlt 4866

Jean Haub, Mühlgasse, Ecke Hainergasse.**Niederlage**

der Fürstl. Holms'schen Mühlenverwaltung.

**Feinste Kuchen-
und Confect-Mehle**per Pfund von 15 Pf., per Kumpf (9 Pfd.) von Mk. 1.30
an, sackweise billiger.**Fr. Reinmuth,**

15. Moritzstr. 15.

NB. Alle übrigen Artikel zum Confect- und Kuchen-
baden in nur besten Qualitäten zu bekannt billigsten Preisen.**Theodor Werner,** Ecke Langgasse.**Weihnachts-Schürzen:**

Hausschürzen, Theeschürzen von 50 Pf. an. — Schwarze Schürzen u. seidene.

Weihnachts-Taschentücher:

Bielefelder und schlesische Tücher in Cartons von 5 Mark an per Dtz., rein Leinen.

Hohlsaumtücher 1/2 Dtz. in Cartons, rein Leinen, Mark 3.—.

Spitzentücher. — Gestickte Tücher.

Taschentücher mit Buchstaben.

16399

47. Jahrgang. 1899.

Stimmen aus dem Publikum.

„Andreasmarkt-Neßling. Nachdem die Fremden der Andreasmärkte vertrieben sind, dürfte es angezeigt erscheinen, sich auch einmal in Betrachtungen über die Arrangements unseres Marktes selbst zu ergreifen. Schon seit Jahren wird seitens des Publicums über das Gedränge und Gerölle an dem Markt gefast, ohne daß die zuständigen Behörden an Abhilfe gedacht gewesen wären. Die Abtheilung, die es an und für sich eine breite Straße, die sich nach Osten hin öffnet, und die sich nach Westen hin verhältnißmäßig enger öffnet, hat sich zu einem ungeheuren, unüberlaufenden Aufstehen, dabei aber auch nach rechts und links von der Straße Zugänge für die Käufer (was ich sehr bedauerlich) frei zu lassen und daß dann noch Raum genug für zwei Passagen der Thierbedienten bleibt. In dem Rahmen der Verkaufsfläche ist der Gang so schmal, daß, wenn an beiden Seiten der Kunden gleichzeitige Käufer stehen bleiben, über jeder Mensch zum positiven Fall kommen würde. Die Ursache dieses Aufstehens, welcher Uebelstand, den die Bedienten nicht in möglichster, kürzester Weise zum Bewende einleiten und sich dann hier das Publicum neuerlich ganz gewiß kauft. Man denke man sich diese laufende und laufende von Menschen auf verhältnißmäßig kleinen Passagen in Vorhöfen von vier Menschen nebeneinander gedrückt und geteilt, daß da Gedränge, Geduld und Stören entsteht, ist selbstverständlich und geradezu unumgänglich ist, daß die Käufer, die sich nicht in der Mitte befinden, sondern an den Enden der Straßeneinstellungen ist es noch toller. Darum stellt man sich in der ganzen Breite der Abtheilung (ähnlich wie es in den Seitenstraßen sehr schon geschieht), nach Ueberwindung des Raumes für die Zugänge der Käufer rechts und links, nur zwei Weiden haben an, jedoch in der Mitte eine große Passage einstellt. Hierdurch wird auch dem nur im höchsten Gedränge zum Hin- und Hergehen gezwungen, und die Käufer können sich in der Mitte der Straße frei bewegen. Man würde doch die herrlich kleinen Ringstraßen und evtl. den sehr geeigneten Schloßplatz mit in den Marktfreizeit, dann ist Raum genug vorhanden. Es ist ja Alles da!.

* Gehehrter Herr Redakteur! In Ihrem geliebten Blatte habe ich den „Schwiebeler Zeitung“ entnehmen Artikel bezüglich der projektierten elektrischen Bahn Bielefeld — Salferstein gelesen und aus demselben mit Begehrten ersehen, daß Bielefeld die Bahnangelegenheit sehr sonderliches Interesse entgegenbringt. Was uns natürlich wiederum einmüßig die früheren Artikel der Mainzer Plätter in das Gedächtniß zurückrufen, und welche „Tant den Demüthigungen der Mainzer Bürgermeisterei“ die der Stadt Mainz nur schenkende Hinzuberechnungen — Scherzen nicht sein sollten, sondern wirklich die Mainzer Mainz — Bielefelder Eisen-Strassen-Bahn-Gesellschaft, die sich auf die Bielefelder Hauptbahn beziehen, werden auch der Mainzer Obürgermeister bemerken, und es fällt also kein Zweifel, daß Bielefelder Anterselbstigkeit zu begreifen. Den vereinten Kräften der Städte Mainz und Bielefeld, sowie der Städte, die gleichfalls an es schloßlich gelangen den Bahnen zu vergrößern, demselben gleich zu hinterlegen dürfte jedoch vergebliche Mühe sein. Was auch das Vertrauen in den maßgebenden Personen haben, was auch diesen derartigen Manipulationen im Interesse anderer Verhältnisse erfolgreich zu begreifen werden. Auf die Hauptbahn zu halten, damit die Bielefelder annehmbar Uebertragungen erreicht bleiben.

X.

„Also aus einer Verbindung Sonnenbergs mit Wiesbaden ist nichts geworden. Nun, noch liegt daran, es kann uns vorher schaden noch nützen, außer in letzterem Falle, des Nachbades wegen, wäre es uns natürlich vortheilhafter gewesen. Das Wasser desseiben, das bekanntlich in unsern schönen Kurparkweiser fließt, ist durch die große Verunreinigung in Sonnenbergs einfach absehbare, und mitunter in dem Bader, daß man sich nicht hinein wagen kann. In dieser Hinsicht ist Sonnenbergs Kurstadt nicht mehr länger schön, gründlichen Wandel zu schaffen und man muß wirklich seine Verurtheilung lieber anheben, doch lieber noch kleiner recht wunke, wie diesem liebhabende eigentlich abgesehen werden könnte. Es ist das doch sehr befremdliche Schicksal, wenn man aus früher schon den Versuch damit gemacht hätte, ein richtiger Stelle einen Sonnenberg anzulegen, als das einzige Mittel, um die Kurstadt zu retten. Man hätte sich dann nicht aufgeführt wird. Statt hiermit Rücksicht zu nehmen, hat man es sich einfallen lassen bloß einen Garten bei der Dietenmühl- auslegen, in welchen aber der Bach zur Abänderung von seinem Umlauf gar nicht eingeleitet worden ist und man hat ihm vielleicht seiner feinen Holzwerke wegen lieber direct in den Kurparkwasser laufen lassen. Das muß jedoch anders werden, wenn darin die Ursache der Verunreinigung liegt. Ich habe schon öfters die Ursache der Verunreinigung fragt es sich nun, wo ist für einen Sonnenberg der geeignete Platz zu finden und zu finden und da giebt es dem Anschein nach nur einen zur Anlage zu bringen. Die Anlage desselben muß selbstverständlich der alte Dietenmühl-Teich wieder Garten werden und man nehme in dessen Mitte dann dazwischen eine Grundfläche ganz am Stammbach, dort, wo derseibe augenscheinlich in den Kurparkwasser fließt. Man würde die Verunreinigung vermeiden, so daß er direct in den Teich einkünnen, und man würde er sich dann möglich fühlen und sich zu reinigen, daß die Damen sich im Kurparkwasser in ihm spazieren können. Vivat sequens.“

[illegible]

daß sie diele Rechte überdrückt, und dann kann man sie geschickt, nachdem man dazogen protestirt hat, daß man einen Theil an übernatürlichen Gesehismen haben wolle, und unter der Behauptung, daß nicht die Gefahr eines Ständels bestehe.“ Die Pariser wissenschaftliche Zeitschrift beginnt dieses Defect als gerant, wie und flug: als gerecht beschuld, weil es einen Katholiken nicht erlaube, sich zu verhalten, wie er will, und sich zu verhalten, wie er will, als er will, weil es angiebt, was die Katholiken bei diesen Arten von Erscheinungen thun dürfen und nicht dürfen und eine Regel für ihr Verhalten ansetzt, als flug, weil es die Verfolgung der Experimente leitet, wenn man an der Uebernatürlichkeit der Thatlagen zweifeln darf, daß es aber einen vorerhigen Protest gegen jeden Versuch mit den Geistesern veranlaßt, nicht eher zu gehen, und selbst die vernünftige Pflanzhaft wird dem Zeigigen Inquisitions-Gericht niemals eine Entschuldigung wie diese zum Gornur madgen können. Die eigentlichen Spiritisten, von denen ja vielleicht einige uerwelen ganz gute Katholiken zu sein glauben, werden mit jenem pilchigen Defect weniger zufrieden sein, weil es ihnen ja gerade an einem Beweis der Uebernatürlichkeit fehlt, und weil es ihm, wie man Frankreich jetzt versucht, bei den vom Dupuyroux erhaltenen „Thatlagen“ zwischen natürlichen und übernatürlichen zu unterscheiden, Andere aber halten sich an dem Wortlaut des von Lamerganen Scheibes und wollen kein Urtheil darüber abgeben, ob bei diesen Thatlagen das Natürliche anget und das Uebernatürliche abget ist, und wenn man sich nicht mit dem Uebernatürlichen, Beitrag zur modernen Naturgeschichte, verhandelt, meint, j. A., daß die Uebertragung eines Gebornes von einem Menschen an den andern, also von dem Experimentator auf das Medium, innerhalb eines und desselben Zimmers seinen übernatürlichen Vorgang darstellt, daß es aber nach den natürlichen Kräfte unbedenklich sei, ihn eines von Paris nach Berlin zu überbringen, und daß man sich nicht wundern darf, wenn man durch die Sonne, das Mondlicht im Stande, den Regen soll nur ein soch den Vorrichtungen der Kirche nachgehen, dann werde man auch mit Bezug auf diese Fragen den richtigen Weg finden.

Die Geschäftswelt benutzt erfahrensgemäß die Wichtigkeit ganz besonders erhöht zum Annonciren. Trifft sie hierbei nicht die richtige Wahl der Blätter, unterläßt sie die überflüssige Anordnung des Textes oder unterläßt die Verfertigung der entsprechenden typographischen Ausstattung, so verheißt die Anzeigen naturgemäß ihren Zweck und die dafür gemachten Ausgaben sind umsonst. Wer aufpassen will, sollte die besten Winte, prüfe die maßgebenden aufstehenden, nicht immer rechten Infectionen-Oeffnungen genau und sei vorständig!



Infolge der bisherigen milden Witterung hatten wir Gelegenheit, diverse Lagerbestände aus einer der bedeutendsten Schuhfabriken Deutschlands, meistens bessere Waaren, zu solchen Preisen zu übernehmen, dass wir diese Waaren theilweise noch billiger, wie sonst die Engros-Preise hierfür wären, abgeben können. Es bedeutet dies ungefähr

Ausser den vielen Schuharten, die sich als Weihnachts-Geschenke besonders eignen, empfehlen wir als hervorragend preiswerth:

Damen-Leder-Hausschuhe mit elegant. Einf. für	2.95
Damen-Chevreau-Knopf- u. Schnürstiefel , gefüllt, mit hohen und niedrigen Absätzen, für	8.75
Herren-Zug- od. Hakenstiefel mit Lackbes. für Diese Stiefel kosten sonst 12.00 pr. Paar.	8.50
Herren-Hausschuhe aus Tuch, mit Ledersohlen, für	1.25
Gummische für Damen, Herren und Kinder verkaufen wir zu denkbar billigsten Preisen; wir bitten diese zu vergleichen.	

Kinder-Kalbleder-Knopfstiefel mit Absatz für **1.95**
Schulstiefel für grössere Kinder, zum Knöpfen, für **2.85**
Lederstiefel (warm gefüttert) zum Schnüren . für **1.65**
Warme Hausschuhe mit Ledersohlen . . . für **1.00**
Hauspantoffelchen für grosse und kleinere Kinder, wegen der herrlichen Farben-Zusammenstellung als Weihnachts-Geschenke besonders geeignet und sehr preiswerth.

Nächst der Webergasse. **38. Langgasse 38.** nächst der Webergasse.

Ausserordentlich günstige

Kleiderstoffe, Tuche, Buckskins,
für Weihnachts-Geschenke geeignet, offerire einen grossen Posten weit unter Preis.
Feste Preise in meinen Schaufenstern ersichtlich.

Carl Meilinger, Ecke Ellenbogen- und Neugasse.

Manufacturwaaren, Damen-, Herren- u. Kinder-Confection. 16380

Restler

Bekanntmachung.

Heute Dienstag, den 12. Dezember er., Morgens 9½ und Nachm. 2½ Uhr anfangend, versteigere ich in meinem Auktionslokal

3 Adolphstraße 3

ca. 100 Paar sehr elegante, gut gearbeitete, nicht etwa verlegene, zurückgesetzte Damen-Stiefel, in Halb- u. Chevreau-Leder, Corsetten, Damen- und Herren-Stoffreste, Oxford, Meerscham- und Bernstein-Cigarrenspitzen u. Pfeifen, Elfenbein-Gebräuche u. Kunstgegenstände aller Art, Cigarren, Cigaretten, 200 Flaschen Rothwein und sonst Verschiedenes

Offenlich meistbietend gegen Barzahlung.

F 220

Wilh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

Apfel-Versteigerung.

Gelegentlich der heute Dienstag, den 12. Dezember er., stattfindenden Versteigerung kommen präcis 12 Uhr

40 Körbe Apfel

(nur feinstes Tafelobst)

zum Ausgebot.

F 220

Wilh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

„Serienloos-Gesellschaft“

solid geleitet, wünscht noch Mitglieder aufzunehmen.

Jährlich 12 Ziehungen.

Mitgliedsbeitrag per Ziehung Mk. 5.—.

Prospect gratis.

F 55

G. Appold,
Bankgeschäft,
Frankfurt a. M.

Turn-Gesellschaft.



Samstag, d. 16. Dezember,
Abends 9 Uhr, im Vereinslokal,
Welltrichstraße 41; F 479

**Haupt-
Versammlung.**

Tagesordnung:

1. Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
2. Entlastung des Rechners.
3. Mitteilungen.

Die Jahres-Rechnung und Belege, nebst dem Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission liegen unsern Mitgliedern vom 9. Dezember ab bei unserm Rechner, Herrn L. Vogel, Welltrichstraße 41, 2, zur Einsicht offen.
Der Vorstand.

Wiesbadener Casino-Gesellschaft. General-Versammlung

am Montag, den 18. Dez. er., Abends 7 Uhr.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Jahres-Rechnung 1898/99 und Entlastung des Vorstandes.
2. Ergänzungswahl für die am 31. März 1900 stattfindende außerordentliche Versammlung der Mitglieder und Ergänzung für den ausscheidenden Director.
3. Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission für das Jahr 1899/1900.

Die Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben für 1898/99, sowie die Bilanz vom 31. März 1899 mit dem Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission liegen zur Einsicht den Herren Mitgliedern im Geschäftszimmer der Gesellschaft auf.
Wiesbaden, den 6. Dezember 1899. F 344

Der Vorstand.

Ein gebrauchtes Sofa, 1 neues Wohnzimmer u. Bett für 2 Personen. Matrassen in jeder Größe werden schnell und billig angefertigt. 15647

Georg Hülshelmer, Dornenstraße 31.



Schlittschuhe,

Columbus, Kaiseradler, Herren- und Damen-Merkur etc.

in nur la Qualität (Fabrikat Ed. Engels-Romscheid), von der einfachsten bis zur hochfein verwickeltesten Ausführung empfiehlt die Eisenwarenhandlung

Hch. Adolf Weygandt,

Ecke der Weber- und Saalgasse.

Herliches

Weihnachts-Geschenk!



Schwarzwälder

Wetterhäuschen,

sehr nützlich als Naturholz ge-
bildet, lackirt, 20 cm hoch.

Wenn die Frau aus der Thür tritt,
nicht es gutes, beim Mann schlechtes
Wetter. Gebrauchsanweisung bei jedem
Häuschen. Preis per Stück 3,50 Mk.,
höchste mit Thermometer Stück
4,50 Mk.

Weihnachts-Preisliste gratis.

Richard Fürst, Frauendorf I,
Post-Telegraphen a. D. R. R.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle in reichhaltigster Auswahl:

Blumentische,	Schlüsselschränke,
Palmständer,	Truben,
Thee- u. Kaffeständer,	Feuer- u. diebessichere
Ofenschirme,	Geld- u. Documenten-
Ofenvorsetzer,	kasten,
Kohlenkasten,	Wäschemangeln,
Bügeleisen,	Wringmaschinen.
Hausapotheken,	

Nickel-Kaffee- und -Theeservice,

Kaffee- und Theemaschinen, Tortenplatten,
Aufbauformen, Biscuit- und Cakesformen,
Eismaschinen, Tabletts, Fleischhackmaschinen,
Tafel- und Küchenwaagen.

Tischbestecke in Britannia, Alpaca
und ächt versilbert.

Als Specialität:

Laubäge u. Werkzeugkasten u. -Schränke,
Kerbschnitz-, Holzbrandmalerei-, Bildhauer-
u. Lötchkasten, auf Holz gezeichnete Vorlagen.

Schlittschuhe, Schlitten.

Christbaumständer,

als Neuheit in sehr geschmackvoller Ausführung
dieselben mit Wasserbehälter. 16508

M. Frorath, Kirchgasse 10.
Telephon 241.

Eisenwaren-Handlung, Haus- und
Küchen-Einrichtungen.

Cognac, Marke Albert Buchholz,

höchst empfohlen.

Gewähr für feinste Qualität, empfiehlt in den Preislisten von
Mk. 1.90 bis Mk. 4.90 pro 1/2 Flasche

Chr. Keiper,
Webergasse 34.

Zur Weihnachtszeit

bringe meine Specialitäten (frisch assortirt):
In- u. ausl. Schmuck- u. feine Lederwaren
in bekannter Güte und zu billigen Preisen in
empfehlender Erinnerung.
(Restbestände aus meinem früheren Lokal Wilhelmstr. 82
werden weiter mit 10 u. 5 % abgegeben.)

Ferdinand Mackeldey,

„Nassauer Hof“, Wilhelmstrasse 48.

15698

Atelier für elegante

Damen-Costüme

Luisenstrasse 22, 1. Etage.

Lustig & Assmann

Ladies Tailors.

Telephon 851.

Strumpf-Strickerei

P. Müller, Michelsberg 18.

15870

Neu! **Bouquet** Neu!

Schön Frankfurt

ein erfrischend und andauernd duftender Blüten-
essenz mit dem Wohlgeruch deutscher Veilchen
und Rosen.

Eleganter Flacon mit eingeschliffenen
Silber- und hochfeiner Etiquette Mk. 3.50,
3 Flacons Mk. 9.50.

Dr. M. Albersheim, Parfümerien.

Lager amerikan., deutscher, englischer und
französischer Specialitäten, sowie sämtliche
Toilette-Artikel.

Frankfurt a. M., Wiesbaden,
Kaiserstrasse 1, Wilhelmstrasse 30.

Versandt geg. Nachnahme. Illustr. Catalog gratis.

16329

Gelegenheitskauf.

Wie wenig geprüfter

Bechstein-Flügel

habe ich im Auftrag billig zu verkaufen.

16435

Franz Schellenberg,
Richtigkeits 33.



Köstritzer Schwarzbier.

Dieses altberühmte Bier, welches infolge seines großen Malz- und Würze-Extractes und geringen
Alkohols besonders Kindern, Untarinen, Wöchnerinnen, nährenden Müttern und Refraktales-
centen jeder Art von hohen medizinischen Autoritäten empfohlen wird, ist zu haben in Wiesbaden bei

F. A. Müller, Adelsheidstraße 32.

16532

Neu!

Mit heute
bringt die

Ne.

MAGGI

GESELLSCHAFT, Berlin W. 57,

ausser ihrer altbekannten vorzüglichen Suppenwürse
in allen Delikatess- und Kolonialwaren-Geschäften

unter ihrer geschützten Fabrikmarke  folgende Neuheiten zum Verkauf:

Gluten-Kakao
in Würfeln
zur sofortigen Herstellung eines
ausgezeichneten
KAKAO-FRÜHSTÜCK'S
für **5** Pfg.

MAGGI's Gluten-Kakao
verbindet seltenen Wohlgeschmack
mit grössten Nährwerte und ist in
folgenden Sorten erhältlich:
1. Gelbes Band (Vanille).
2. Rotes Band (Anis).
3. Grünes Band (Kola).
4. Blaues Band (Special).

Gemüse- und Kraft-
Suppen
in Würfeln
zur sofortigen Herstellung von
2 PORTIONEN
vorzüglicher SUPPE
für **10** Pfg.

MAGGI's Gemüse- und Kraftsuppen
sind nur mit Wasser in wenigen
Minuten herstellbar. In 25 ver-
schiedenen Sorten der beliebtesten
Suppen erhältlich.

Bouillon-Kapseln
zur sofortigen Herstellung von
2 PORTIONEN
kräftiger FLEISCHBRÜHE
— fett —
für **12** Pfg.

MAGGI's Bouillon-Kapseln
sind durch einen Paraffinüberzug ge-
schützt. Jede Kapsel für Fleischbrühe
enthält 2 Port. konzentrierten Auszug
von bestem mit Gemüse abgekochtem
Fleisch nebst dem nötigen Kochsalz.
Ohne weiteren Zusatz, nur mit Wasser, sofort herstellbar!

Bouillon-Kapseln
zur sofortigen Herstellung von
2 PORTIONEN
feinster KRAFTBRÜHE
— entfettet, extra stark —
für **16** Pfg.

MAGGI's Bouillon-Kapseln
für Kraftbrühe enthalten extra stark
konzentrierten entfetteten Fleisch-
saft von feinstem Auszug und sind
ausser für körperlich und geistig
stark Angestrenzte besonders wert-
voll auch für Kranke und Genesende.

Maggi
zum Würzen.
Probe-Fläschchen
für **25** Pfg.

Wenige Tropfen genügen,
um augenblicklich jede Suppe und
jede schwache Bouillon gut und
kräftig zu machen.
Fläschchen: No. 1. No. 2.
Original: 65 Pf. 110 Pf.
Nachgefüllt: 45 . 70 . 16596

Das Dienstbotenabonnement des Paulinenstifts

besteht auch für das Jahr 1900 und beträgt 6 Mk. für
einen Dienstboten und 1 Jahr. Aufgenommen werden
männl. u. weibl. Dienstboten jeder Art aus Wiesbaden und
Umgebung. Gewährt werden in Krankheitsfällen: a) freie
Behandlung in der ärztl. Sprechstunde, b) wenn Kranken-
hausaufenthalt notwendig ist, Aufnahme im Paulinenstift
bis zur Dauer von 6 Wochen. Näheres enthalten die
Culturstiftungen. Anmeldungen erbitten an das Paulinenstift.
Die Beträge werden seitherzeit durch besondere Boten erhoben
werden. Von solchen Herrschaften, welche bisher abonniert
waren, wird angenommen, daß sie Fortdauer des Abonnements
wünschen, wenn bis zum 15. Dez. keine gegenteilige Benach-
richtigung eingelaufen ist. F 210

Die Oberin.



Weihnachts-
Empfehlung.
Theodor Elsass,
Königl. Hofuhrmacher,
9. Kl. Burgstrasse 9.

Albrechtstrasse 30 billiger Verkauf von Herren
und Damenuhren jeder Art. 16696

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit
unbeschränkter Haftpflicht.

Die Ende Dezember und Anfangs Januar fällig
werdenden **Coupons** lösen wir unseren
Mitgliedern bereits von **jetzt** ab ein. Wir
bitten diese Coupons **vor** Weihnachten bei uns
einzureichen, indem von da ab bis zum Jahreschluss
unser Coupons-Schalter wie alljährlich geschlossen
bleibt. F 465

Wiesbaden, den 7. Dezember 1899.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit
unbeschränkter Haftpflicht.

Hild. Hirsch.

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen.
Illustrirte Preisliste gratis und discret. F 194
W. Müller, Leipzig 21.

Seine Parzer Sänger

mit langen, tiefen, geraden u. gebogenen Hohltonen, voller runder
Barre, Hohlflöte, Ringelröhren, Klengel und tiefen Röhren sind
zu verkaufen bei J. Kalkreuth, Dammstrasse 55, Garten 2 St.

Kanarienv- u. Vogelschutz-Verein Wiesbaden

hält seine
Große Ausstellung
und Verkaufsmarkt, verb. mit Prämierung
garantirt selbstgezeugter, edler Gesangs-
Kanarienv- erster Züchter Wiesbadens.
vom 16. bis 24. Dezember 1899

In dem schönen Lokal des Restaurants zum „Blau“, Ecke
Hauptstrasse und Dammstrasse, ab.
Der Verein hält es für seine Pflicht, nur gute selbstgezeugene
Kanarienv- zu offeriren und bietet sich dem verehrten Publikum
die beste Gelegenheit zum Einkauf für Weihnachtsgeschenke.
Gewinnige Bögel werden auf Wunsch bis zum Felde aufbewahrt.
Mit der Bitte an die verehrten Einwohner Wiesbadens und
gütlich unterstügen zu wollen, ladet zum Besuche hoch. ein
Der Vorstand, H. Hoppelstein, Dammstrasse 5.
Eintrittspreis 20 Pf.



Haar-Uhrketten
werden geflochten
und mit
Goldbeschlag
versehen
von Mk. 6.— an.
Bärenstrasse 1 Bärenstrasse 1

H. Lieding's Nachf. (Inh. F. Schäfer.) 16136

Circa 120 Stück fertige Herren-Winter-Paletots

In modernen leuchtfarbigen Stoffen und bester Verarbeitung, von einem Gelegenheitskauf herrührend, verkaufe ich

weit unter Preis.

Bernhard Fuchs,

Lieferant des Wiesbadener Beamten-Vereins,

21. Marktstrasse 21, Eckhaus der Metzgergasse.

16682

Walhalla
 ** Theater. **
 Julia Kazén, Robert & Bertram,
Nivens dressierte Affen,
 3 Syrenen etc. etc.
 Durchschlagender Erfolg.
 NB. Es wird auf die theilweise Herabsetzung der Eintritts-
 preise und auf die Schnittbilletts aufmerksam gemacht.
 Unentbehrlich
 für
 jeden Herrn.
 *
Kragenschoner
 gleichzeitig
 Halswärmer.
 Hermanns & Freitzheim,
 Webergasse 12 u. 14.
 16785

Junge fette Gänse, gerupft, 8 bis
 10 Pfd. schwer,
 40-42 Pf. geg. Nachn. best. tgl.
 D. Rudies,
 Schilfweiden & Gieselerdamm, Dinslaken.

Die
Emmericher
Waaren-Expedition,
 Marktstrasse 26,
 empfiehlt
Punsch-Essenzen
 von der Firma
H. J. Peters,
 Köln a. Rh.
 Einige Hundert Tannen-Ästchen 1. 2. und 3. Classe
 sind billig zu haben. Ad. im Taal-Berlin.
 16179

**Kohlen-
 Eimer,
 Kohlen-
 Füller**
 aus kräftigem
 Schwarzblech
 von
1 Mk.
 an. 16593
Kaufhaus Caspar Führer, Kirchgasse 48.



Eine Waggonladung
Puppen-Wagen.
 Für den Massen-Verkauf
 aussergewöhnlich schöne grosse Wagen
 zu Mk. 2.25, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.—, 5.50, 6.— etc.
 Hochelegante Neuheiten,
 auch extragrosse Sorten bis 40 Mk. per Stück offerire als
Specialität.

Kaufhaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48.
 Telephon 309.
 16885

Hierdurch die erg. Anzeige, dass ich bereits direct aus
Messina grosse Posten (Waggonladungen) halbbarer

Orangen u. Citronen

erhalten und für diese Saison mit dem **Versandt**
 von einzelnen Kisten und ganzer Waggonladungen be-
 gonnen habe.
 Ich offerire pro Kiste mit e. f. Inhalt
In 300- und 200er à Orangen zu
Mk. 9.—,
primissima 300- u. 200er à Orangen zu Mk. 9.25,
primissima 300- u. 360er grosse
Citronen zu Mk. 11.—.

Italienische Kastanien pro Centner Mk. 10.50. Alles abzahlbar
 Erfüllungsort Frankfurt a/M. unter Bohnennachnahme, bei grösserer
 Abnahme (und in Befreiungen in Frankfurt a/M.) jedes Ziel.
 Bitte Aufträge zu richten an

A. Waltuch, Eier- und Südfrüchte-Versandt,
 Frankfurt a/M. Telephon 1719.
 (Vertreter gesucht.)

Billig! Für Kinder — Aufstell-Spiele

der Carton von 60 Pf. an.

C. Schellenberg, Goldgasse 4.
 14897

Schlittschuhe u. Schlitten

in grösster Auswahl empfiehlt 16603

L. D. Jung, Kirchgasse 47.
 Telephon 213.

Gänse, jung, fett

(Sofermarkt), sauber gerupft, à Pfd. 40-43 Pf., junge fette
 Gänse à Pfd. 54 Pf. best. geg. Nachn.
 Bf. A. Grigull, Gr.-Friedrichsdorf (Chr.).

Kinder-Räder
 von 70 Bf. an,
Herrn- u. Damen-Räder
 zu Fabrikpreisen bei
Fr. Vetterling, Zahnstraße 8.
 16557

Enlatio- nelle Haarleiden

den hilft das Haarspraymittel „Non
 plus ultra“. Das grösste Erfolg
 bei allen Formen von Haarleiden
 wie: Alopecia, Seborrhoe, Psoriasis,
 etc. — Grösste Wirkung 3 Mal
 täglich 60 Pf. Versandhaus Simon,
 Frankfurt a. M., Begehnstr. 20. V.

Kinder-Kochherde

für Kohlen-, Gas- und Spiritus-Heizung
 in unübertroffener Auswahl,

Puppenküchen-Einrichtungen

(Alles zum wirklichen Gebrauch)
 in nur gediegener einfacher und hochfeiner
 Ausführung empfiehlt als Specialität

M. Frorath,

Telephon 241. — Kirchgasse 10.
 Magazin für Haus- und Kücheneinrichtungen.
 16198

Christbaumständer,

mit oder ohne Wasserfüllung, empfiehlt 16602

L. D. Jung, Kirchgasse 47.
 Telephon 213.

Als Weihnachtsgeschenke,
 gebraucht, aber gut erhalten: Dampflokomotive, Dampf-
 schiff, Dampfmaschine, Elektrische Maschine,
 Laterna magica, Anker-Steinbänke, Eisen-
 bahnen m. Uhrwerk, Leuchtmaschine, Zimmer-
 Croquet etc. etc. billig abgegeben Rheinstrasse 74, Part.

Fremden-Verzeichniss vom 11. Dezember 1899.

Adler. Henneberg, Dr. phil., Bonn Bilstein, Fr., m. Tochter. Altenoerde Schwarzer Bock. Koecke, Fabrik, Siegen Müller, G. A., Fabrik, Siegen Erdhoff, D., Fr. Rent. Erfurt Flecken, K., Rent., m. Fr. Fender, H., Fabrik, Danzig Kühn. Käster, G. Kfm. Darmstadt Gau, Kfm. Pforzheim Simon, M. Kfm. Köln Arnold, H. Kfm. Köln Wieder, A. Kfm. Köln Kwulheim, Fr. Kfm. Berlin Sonnau, Fr. Kfm. Alfeld Miller, R. Kfm. Elberfeld Ernst, Max, Kfm. Wien Ihrig, E. Kfm. Darmstadt Ost, Jacob, Post-Assistent, Buxtehude Bier, O. Kfm. St. Johann	Eisenbahn-Hotel. Henrici, C. Kfm. Hamburg André, Karl, Kfm. Köln Hantog, Karl, Kfm. Frankfurt Wärching, Chr., Kfm. Nürnberg Zimmermann, H. w. Fr. Köln Brug, F., Ingen. Höchst Steinbohr, Karl, Köln Sauerbach, Karl, Frankfurt Sauerbach, Wilhelm, Frankfurt Hempinski, H., Kfm. Berlin Brock, H., Darmstadt Hofner, Marie, Fr. Danzig Arnold. Arnold, Rosa, Fr. Frankfurt Meyer, P. Bingen Möller, F. Bingen Fischer, M. Fr. Frankfurt Constantin, A. Kfm. Hannover Eisenkempfer, Ingenieur, Frankfurt Fritsch, J. Kfm. Basel Kubler, Gust., Frankfurt Hotel Hohenzollern Jons, Alfred, London	Dr. Gierlich's Karhaus. Fehr, Roder von Diersburg, Hauptm. Straassburg Happel. Stark, J. Kfm., m. Tocht. Hörmann, E., Kfm. Idstein Heberling, E., Kfm. Idstein Sehr, J. Kfm., m. Fr. Frankfurt Ehrman, W., Kfm. Aschaffenburg Wild, F. Kfm. Würzburg Neumann, G. Würzburg Goldene Kette. Kamberg, Adam, Kfm. Offenbach Hammel, Ernst, Kfm. Hofheim m. Fr. Hofheim Kreber, Eberhard, Kfm. Ebershausen Goldene Kreuz. Hennings, L., Hamburg Thon, A., m. Fr. Würzburg Goldene Krone. Dorsch, J., Rent., m. Fr. Würzburg	Metropole. Müsch, H., Fabr., m. Fr. Gera Daelen, m. Fr. Essen Pitters, Wilh., Kfm. Krefeld Schoelling, Fr., m. Kind. Happert, E., Ingen. Bingen Neveick, F. Kfm., m. Fr. Berlin Biedermann, D., Prof. Berlin Pinner, Prof. Berlin Weis, S. Kfm. Frankfurt Veldhoff, m. Fr. Langenbeck Nassauer Hof. Pinner, Prof. Berlin Weis, S. Kfm. Frankfurt Veldhoff, m. Fr. Langenbeck Nonnenhof. Coper, J. Kfm. Berlin Bierbach, M., Kfm. Neustadt Koch, C. Ober-Steu- Kontrollenr. Lippstadt Pinner, Ad. Kfm. Halle Saulfeld, J. Kfm. Limburg Karthaus, Rob. Kfm. Dortmund Nadelstaedt, A. Kfm. Schwerte	Präzer Hof. Opficus, Postassistent. Celebin, J. Frankfurt Strauss, Kfm., m. Fr. Köln Walter, K. Ottobrunen Happert, E., Ingen. Bingen Neveick, F. Kfm., m. Fr. Berlin Kassel Quisiana. Tappenbeck, M., Fr. New York m. Begl. Berlin Remmler, E. Fr. Berlin Pellorce, m. Fr. Paris Rhein-Hotel. Meyer, Chemiker, D. Duisburg Mayer, H. New York Lahn, R. Fabr., m. Fr. Harpe Hilger, Lennep Hoehl, G. Gonsenheim Ritter's Hotel garni und Pension. Schapitz, G. Hotelbes. Duisburg Fohr, H. Kfm. Frankfurt Müller, G. Ingen. Frankfurt	Rose. Blas, D. Fr. Honsel Garkaw, S. Fr. Moskau Ugrimoff, N. Fr. Moskau Behrend, Frau, Major, m. Tocht. Marburg Weisses Ross. Rodemacher, O., Gutbes. m. Fr. Hundleben Savoy-Hotel. Elsner, Frau, Rent., m. T. Freiburg Simson, H., Fr. Lübeck Schwabenberg. Kalline, Kfm. Elberfeld Föckel, Kfm. Elberfeld Förster, A. Kfm. Berlin Hasemann, Fr. Berlin Rosier, Kfm. Limburg Vollmer, Kfm. Stuttgart Taunus-Hotel. Haas, Kfm., m. Fam. Mainz Taffelock, Kfm. Hamburg Galland, Kfm. Lyon Schweiss, Kfm. Eisenach Tschirner, Hauptm. Mülheim	Jaeger, m. Fr. Frankfurt Stromm, Kfm. Berlin Bachmann, Kfm., m. Fr. Berlin Victoria. Schubert, M., Kfm., m. Fr. Chemnitz Taracham, Fr. Bombay Wadia, T. R., m. Fr. Bombay Bradt, Ph. B., Chemiker. Schneider, O. C., m. Fam. Chicago Puttkammer, C. Baron. Grunewald Lawson, Cecil, London Weiss. Vols, Renscheid Bodenstein, Dr. Elberfeld In Privathäusern: „Pension Internationale“. Höbner, m. Fr. Edinburgh Bedell, Dr. New York Pension Villa Speranza. White, B., Rent. London Seibert, C. Rent. Wheeling
--	---	--	--	--	--	--

47. Jahrgang. 1899.

ist seit 1852 das

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermiethern, insbesondere den Wiesbadener Hansbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermiethenden Raums

Rheinstraße 91, 1. Etage, herrschaftl. Wohn-
zimmer u. alles Zubeh., 7 gr. Zimmer, Küche, Bade-
zimmer, 92 hochherrliche Bel-Etage, 7 Zimmer, Kallon,
Bad u. Juchel, per 1. April an v. m. W. S. 7071
Villa Sonnenbergerstraße 37
elegante Doppelzimmer-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern,
mehrerer Nebenräume, reichlichst mit allem Komfort
ausgestattet, zum 1. April. W. S. 7072
11-12 und 4-5 Uhr. 6524

Victoriastraße 47, Villa,
4 bis 5 herrschaftliche Wohnungen von 7 und 8 Zimmern mit Bad,
elektrischem Licht, Centralheizung und reichlichem Zu-
behör, für jeden Stand separater Eingang, zu vermieten. Näheres
von 10 bis 12 Uhr Mittags bei **H. Eichenbrenner**,
Wohnung 31, Himmerbach. 5080

In herrschaftl. Villa Sonnenbergerstraße
Bel-Etage (7 u. 8 Zimmer, Veranda, Bad u. reichl. Zubehör)
per 1. April an v. m. W. S. 7073
per 1. April an v. m. W. S. 7074
per 1. April an v. m. W. S. 7075
per 1. April an v. m. W. S. 7076
per 1. April an v. m. W. S. 7077
per 1. April an v. m. W. S. 7078
per 1. April an v. m. W. S. 7079
per 1. April an v. m. W. S. 7080
per 1. April an v. m. W. S. 7081
per 1. April an v. m. W. S. 7082
per 1. April an v. m. W. S. 7083
per 1. April an v. m. W. S. 7084
per 1. April an v. m. W. S. 7085
per 1. April an v. m. W. S. 7086
per 1. April an v. m. W. S. 7087
per 1. April an v. m. W. S. 7088
per 1. April an v. m. W. S. 7089
per 1. April an v. m. W. S. 7090
per 1. April an v. m. W. S. 7091
per 1. April an v. m. W. S. 7092
per 1. April an v. m. W. S. 7093
per 1. April an v. m. W. S. 7094
per 1. April an v. m. W. S. 7095
per 1. April an v. m. W. S. 7096
per 1. April an v. m. W. S. 7097
per 1. April an v. m. W. S. 7098
per 1. April an v. m. W. S. 7099
per 1. April an v. m. W. S. 7100

Wohnungen von 6 Zimmern.

Waldstraße 82, Doppelzimmer, 6 Zimmer mit allem Comfort
der Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7091
oder Bel-Etage d. h. 7092
Waldstraße 83, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7093
oder Bel-Etage d. h. 7094
Waldstraße 84, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7095
oder Bel-Etage d. h. 7096
Waldstraße 85, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7097
oder Bel-Etage d. h. 7098
Waldstraße 86, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7099
oder Bel-Etage d. h. 7100

Adolphsallee 28, 3. Et. 6 gr. Zim.,
Kochkammer und reichl. Zubehör, per 1. April u. 3. u.
indige Familie zu vermieten. Näheres d. h. 7101

Waldstraße 87, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7102
oder Bel-Etage d. h. 7103

Waldstraße 88, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7104
oder Bel-Etage d. h. 7105

Waldstraße 89, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7106
oder Bel-Etage d. h. 7107

Waldstraße 90, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7108
oder Bel-Etage d. h. 7109

Waldstraße 91, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7110
oder Bel-Etage d. h. 7111

Waldstraße 92, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7112
oder Bel-Etage d. h. 7113

Waldstraße 93, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7114
oder Bel-Etage d. h. 7115

Waldstraße 94, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7116
oder Bel-Etage d. h. 7117

Waldstraße 95, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7118
oder Bel-Etage d. h. 7119

Waldstraße 96, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7120
oder Bel-Etage d. h. 7121

Waldstraße 97, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7122
oder Bel-Etage d. h. 7123

Waldstraße 98, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7124
oder Bel-Etage d. h. 7125

Waldstraße 99, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7126
oder Bel-Etage d. h. 7127

Waldstraße 100, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7128
oder Bel-Etage d. h. 7129

Waldstraße 101, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7130
oder Bel-Etage d. h. 7131

Waldstraße 102, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7132
oder Bel-Etage d. h. 7133

Waldstraße 103, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7134
oder Bel-Etage d. h. 7135

Waldstraße 104, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7136
oder Bel-Etage d. h. 7137

Waldstraße 105, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7138
oder Bel-Etage d. h. 7139

Waldstraße 106, 1. Etage, 6 Zimmer mit allem Comfort der
Reigen a. 1. April 1900 zu verm. W. S. 7140
oder Bel-Etage d. h. 7141

Dambachthal 12, Gartenhaus, ist die
Küche mit Speisekammer und Vorratshaus, Boden-
heizung, 2 Bäder, 3 Kellern, 3 Kellern, 3 Kellern, 3 Kellern,
zu vermieten. Einiges von 10 bis 12 und von 3 bis 5 Uhr.
W. S. 7142

Dambachthal 11 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern,
6-7 Zimmern mit reichlichem Zubehör per sofort
zu vermieten. Die Küche ist elegant ausgestaltet, mit
Centralheizung, elektr. Licht versehen. Näheres
Barriere im Bureau. 7021

Dambachthal 46 (Reinbau) sind herrschaftl. Wohnungen,
5 Zimmer, Bad, 2 Bäder, 3 Kellern, 3 Kellern, 3 Kellern,
zu vermieten. Näheres Barriere. 7022

Emmerstraße 45 Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7023

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7024

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7025

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7026

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7027

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7028

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7029

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7030

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7031

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7032

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7033

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7034

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7035

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7036

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7037

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7038

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7039

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7040

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7041

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7042

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7043

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7044

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7045

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7046

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7047

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7048

Emmerstraße 71, Bel-Etage, 5-6 Zimmer und
Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres
Barriere. 7049

Sedanstraße 11, Bds., schöne Wohnung, 4 Zimmer mit allem
Zubehör, auf 1. April zu vermieten. W. S. 7070

Tannusstraße 29, 4. Etage, Wohn-
zimmer, 4 Zimmer, Küche, Bad, 3 Kellern, 3 Kellern,
Zubehör auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7071

Vorstraße 3 schöne 4-Zimmerwohnung auf gleich
oder später zu vermieten. W. S. 7072

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7073

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7074

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7075

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7076

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7077

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7078

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7079

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7080

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7081

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7082

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7083

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7084

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7085

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7086

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7087

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7088

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7089

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7090

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7091

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7092

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7093

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7094

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7095

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7096

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7097

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7098

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7099

Vorstraße 6 4. Etage, moderne Zimmer, Küche,
Bad und Juchel, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres
Barriere. 7100

Diebstahls 20 in eine Mansarde an einzelne Person an d. 7294	
Diebstahls 9/11 fremdbildige Mansarde an einzelne Person zum	
1. Januar zu vermieten.	7493
Frankentr. 5 Mansarde an eing. Pers. auf 1. Jan. d. v.	7493
Freiburgstr. 9 Part., leeres Zimmer sofort abzugeben.	6814
Gellmündstr. 8 leeres Part.-Zim. an eing. Pers. ab v.	7486
Gellmündstr. 27 billige belohnte Mansarde sofort zu verm.	
Gellmündstr. 3, 5, 1. u. 2. Partien an eing. Pers. ab v.	7501

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Wasser-Prater Ring 30 groß. Obdient. u. Erker zu v.	7189
Dönerstraße 5 eine Mansarde zu vermieten.	6927
Marktstraße 12, 2. B. Part., verm. einzelnes Zimmer	
30 Thl. zu vermieten.	
Wörthstraße 60 leere Mansarde zu vermieten.	7202
Nicolastraße 5, Schenk., groß. Zimmer an solide Dame, auf	
Bauhof Höhe und Kellerraum. Näh. Bahnhofsstraße 3, im	
Wasserlofen.	6883
Conventstraße 2 eine Mansarde zu vermieten.	6928

Möblierte Wohnungen.

Sedanstr. 10 hübsches Gef. 3 m. Hochf. u. Stell.
an eing. ruh. Verh. z. v. Möb. 1 r. 7172

Villa Paula, Gartenstr. 20.

Dorfstraße 11 ein kl. Part.-G. ev. ev. an eine Pers. u. s. 7425
 Herdstraße 13, 10. 2. r. schönes leeres Zimmer zu verm. 7127
 Zimmermannstraße 7 ist eine große schöne Manufaktur an eine
 einzelne Dame auf 1. Januar zu vermieten. 7490
 Zwei große beheizte Manufakturzimmer per sofort an kinderlose Ehe-
 leute zu vermieten. Näb. Friedrichstraße 14, Bureau. 6945
 Zwei bis drei Zimmer in guter Wohnlage, im Preise von
 5—600 Ml. zu vermieten. . Näb. im Tagbl.-Verlag. 6533

Graben 16, 1, mod. Wohnung, 3 große Zimmer
Stude, zu vermieten. 74
Schnellenstraße 4, gut möblierte Wohnungen von 2 und 4

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.
Hörschstraße 44 großer Weinsteller mit Anhang zu verm.
 Rab. im Vorderh. 3 Stod. 6677
Gasthofstraße 9 Stallung und Kemise für 2 bis 3 Pferde ab
 gleich oder später zu vermischen. 6636
Sohnstraße 24 ist Stallung für 5 Pferde, Heubelcher, Kemise,
 u. Keller u. Wohnung auf 1. April 1900 zu verm. 6719

Möbl. Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen et

Wagnerstraße 22, 1. L. Keller zu vermieten. 7392 Körnerstraße 6 ein Wein Keller billig zu vermieten. 6928 Körnerstraße 8 Keller von 80 bis 100 Ctr. zu verm. 7043 Neugasse 2 Kellerchen für 150 Stück Wein mit hygienischem Aufbau u. allem Comfort, zum Betrieb größerer Weinhandlung, mit Comptoir und Bedraum, sofort oder später zu vermieten. Koblenz 2. St. rechts bei Rosenthal, 5822 Wienstraße 22 ist ein Wein Keller geeignet zur Weinhandlung.	7392 6928 7043 5822
--	---

Delheidstraße 26 schön möbl. Zimmer für 15 Mk. monatlich zu vermieten. Näb. Boden. 74

nebst Kichen und Badraum auf sofort od. später zu vermieten.
Robertes der Speibier **Nicola**, Taubmühlhof. 7044
Scharnhorststraße 20 Wiederfall zu verm. **Nöb. 1 St.** 7424
Edenplatz 5 gr. Weinfeiler, 50-60 Stück haltend, mit Gas-
und Wasserleitung versehen, ganz oder getheilt zu vermieten.
Nöb. dajelbst. 7274
Weichenburgstraße 6, zwei große helle Keller sofort zu ver-
mieten. **Nöb. Barr. lins.** 6876

Verchstraße 28, 3., ex. sep. Zimmer, möbl. od. unmöbl., z.
Verchstraße 31 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 64

Stallung für 6 Pferde u. Remise zu vermieten. Näh.
Helmundstraße 33, Sdk. Bort. 7082
Großer Keller im größten Waldenburgerkloster, auch für eine
Bierfiliale geeignet, zu verm. Näh. Sedanplatz 6, 1. 6015

idmarkering 43, Part. en schön möbl. Zimmer zu om. 72

Zu miethen gesucht
 Auf eine kleine Villa oder 1. und 2. Etage bis
 zu 12 Zimmern, für Pensionzwede. Offerten unter
 B. E. U. 288 an den Tagbl.-Verlag.

Leidnstraße 29, Port. 1, ein gut möbl. Zimmer zu verm.	72
Lücherstraße 7, 2 St. möbl. 3. m. od. odne Bel. zu v.	71

Wohnung von 3-9 Zimmern und Zubehör oder Villa zum Alleinbewohnen, mit Garten, nicht allzuweit von den Bahnhöfen gelegen, per April oder Juli auf eine längere Reihe von Jahren zu mieten gesucht.
Ankündigende inseriert mit genauer Preisangabe unter
N. 2. 2. 2222 an den Tagbl.-Verlag.

Wohnmerkmale 27 zwei hübsch möblierte Zimmer (Bett- u. Schlafzimmer), Bel-Etage, an anständigen Herrn zu verm. 65

Eine Wohnung von 6-8 Zimmern
in Penzancegaden zum
April zu mieten gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe unter
N. W. 448 an den Tagbl.-Verlag.

 **Von kleiner Familie (3 Damen) Wohnung**
von 5-6 Zimmern zum 1. April 1900 gesucht.
Off. mit Preisangabe u. P. N. N. 499 an d. Tagbl.-Verlag.

inferste. 21 sind Salon u. 1-28. Hochbart. u. mit bef. Ein-
mühl od. leer ist es n. Mit Schmuckstücke 22. 1 - 28.

Ich suche für blauen solchen Geschäften einen soliden Mann und fröhlichen

Friedrichstraße 43, 2 L., gut möbl., Zimmer zu verm. 78

neue gesunde, moderne Wohnung v. 4-5 Zimmern und reichlichem
Jahrb. 1. oder 2. Stock, Preis ca. 700 bis 900 Mk., per
Woch. Genuß. Offerten erbitten baldigst unter **N. O. N. 102**
an den Tagb.-Berlag.

Wohnung von 4-6 Zimmern im Preise des 800 Mk., Friedrichs-
str. 10, oder Waldhofstraße, am liebsten Nordseite, gesucht. Offerten
Schwobdenstraße 14, Aretier. 7449

Artingstraße 4, 2. Etage, schön möbl. Zimmer, 10-12 Bf. u.
Kaffee monatlich, zu vermieten. 74

Wohnung, — 4 Zimmer, in dem Stadtteil nach dem
Chorater oder in der Nähe der Diermannstraße, nicht über 600 Mk.,
am 1. April gesucht. Offerten unter **A. Z. 299** postlagernd
Berliner Hof, Sonnenstraße.

Eine Wohnung von 3 Zimmern zum 1. April 1900 ge-
sucht, mit Preisangabe unter **F. W. 355** an den Tagbl.-Verlag.

Von pünktl. Mietzahler Wohnung von 3 Zimmern
cf. Westkirkviertel bevorzugt. Preis 380—400 Mk. Off.

Zimmer zu vermieten.	78
Mundstraße 36, 2 St., ein möbl. Zimmer zu verm.	78
Mundstraße 72, 1. u. 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm.	78

Zwei Zimmer and Küche per 1. April 1900 von Hiedlerhofen Zentralschlucht.
Garten mit Wein unter W. F. 9617 an den Tagbl.-Verlag. 7410

Vermaunstr. 8, 2. H. (1898 1899 1900 1901 1902 1903 1904 1905 1906 1907 1908 1909 1910 1911 1912 1913 1914 1915 1916 1917 1918 1919 1920 1921 1922 1923 1924 1925 1926 1927 1928 1929 1930 1931 1932 1933 1934 1935 1936 1937 1938 1939 1940 1941 1942 1943 1944 1945 1946 1947 1948 1949 1950 1951 1952 1953 1954 1955 1956 1957 1958 1959 1960 1961 1962 1963 1964 1965 1966 1967 1968 1969 1970 1971 1972 1973 1974 1975 1976 1977 1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 1985 1986 1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996 1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025 2026 2027 2028 2029 2030 2031 2032 2033 2034 2035 2036 2037 2038 2039 2040 2041 2042 2043 2044 2045 2046 2047 2048 2049 2050 2051 2052 2053 2054 2055 2056 2057 2058 2059 2060 2061 2062 2063 2064 2065 2066 2067 2068 2069 2070 2071 2072 2073 2074 2075 2076 2077 2078 2079 2080 2081 2082 2083 2084 2085 2086 2087 2088 2089 2090 2091 2092 2093 2094 2095 2096 2097 2098 2099 2100 2101 2102 2103 2104 2105 2106 2107 2108 2109 2110 2111 2112 2113 2114 2115 2116 2117 2118 2119 2120 2121 2122 2123 2124 2125 2126 2127 2128 2129 2130 2131 2132 2133 2134 2135 2136 2137 2138 2139 2140 2141 2142 2143 2144 2145 2146 2147 2148 2149 2150 2151 2152 2153 2154 2155 2156 2157 2158 2159 2160 2161 2162 2163 2164 2165 2166 2167 2168 2169 2170 2171 2172 2173 2174 2175 2176 2177 2178 2179 2180 2181 2182 2183 2184 2185 2186 2187 2188 2189 2190 2191 2192 2193 2194 2195 2196 2197 2198 2199 2200 2201 2202 2203 2204 2205 2206 2207 2208 2209 2210 2211 2212 2213 2214 2215 2216 2217 2218 2219 2220 2221 2222 2223 2224 2225 2226 2227 2228 2229 2230 2231 2232 2233 2234 2235 2236 2237 2238 2239 2240 2241 2242 2243 2244 2245 2246 2247 2248 2249 2250 2251 2252 2253 2254 2255 2256 2257 2258 2259 2260 2261 2262 2263 2264 2265 2266 2267 2268 2269 2270 2271 2272 2273 2274 2275 2276 2277 2278 2279 2280 2281 2282 2283 2284 2285 2286 2287 2288 2289 2290 2291 2292 2293 2294 2295 2296 2297 2298 2299 2300 2301 2302 2303 2304 2305 2306 2307 2308 2309 2310 2311 2312 2313 2314 2315 2316 2317 2318 2319 2320 2321 2322 2323 2324 2325 2326 2327 2328 2329 2330 2331 2332 2333 2334 2335 2336 2337 2338 2339 2340 2341 2342 2343 2344 2345 2346 2347 2348 2349 2350 2351 2352 2353 2354 2355 2356 2357 2358 2359 2360 2361 2362 2363 2364 2365 2366 2367 2368 2369 2370 2371 2372 2373 2374 2375 2376 2377 2378 2379 2380 2381 2382 2383 2384 2385 2386 2387 2388 2389 2390 2391 2392 2393 2394 2395 2396 2397 2398 2399 2400 2401 2402 2403 2404 2405 2406 2407 2408 2409 2410 2411 2412 2413 2414 2415 2416 2417 2418 2419 2420 2421 2422 2423 2424 2425 2426 2427 2428 2429 2430 2431 2432 2433 2434 2435 2436 2437 2438 2439 2440 2441 2442 2443 2444 2445 2446 2447 2448 2449 2450 2451 2452 2453 2454 2455 2456 2457 2458 2459 2460 2461 2462 2463 2464 2465 2466 2467 2468 2469 2470 2471 2472 2473 2474 2475 2476 2477 2478 2479 2480 2481 2482 2483 2484 2485 2486 2487 2488 2489 2490 2491 2492 2493 2494 2495 2496 2497 2498 2499 2500 2501 2502 2503 2504 2505 2506 2507 2508 2509 2510 2511 2512 2513 2514 2515 2516 2517 2518 2519 2520 2521 2522 2523 2524 2525 2526 2527 2528 2529 2530 2531 2532 2533 2534 2535 2536 2537 2538 2539 2540 2541 2542 2543 2544 2545 2546 2547 2548 2549 2550 2551 2552 2553 2554 2555 2556 2557 2558 2559 2560 2561 2562 2563 2564 2565 2566 2567 2568 2569 2570 2571 2572 2573 2574 2575 2576 2577 2578 2579 2580 2581 2582 2583 2584 2585 2586 2587 2588 2589 2590 2591 2592 2593 2594 2595 2596 2597 2598 2599 2600 2601 2602 2603 2604 2605 2606 2607 2608 2609 2610 2611 2612 2613 2614 2615 2616 2617 2618 2619 2620 2621 2622 2623 2624 2625 2626 2627 2628 2629 2630 2631 2632 2633 2634 2635 2636 2637 2638 2639 2640 2641 2642 2643 2644 2645 2646 2647 2648 2649 2650 2651 2652 2653 2654 2655 2656 2657 2658 2659 2660 2661 2662 2663 2664 2665 2666 2667 2668 2669 2670 2671 2672 2673 2674 2675 2676 2677 2678 2679 2680 2681 2682 2683 2684 2685 2686 2687 2688 2689 2690 2691 2692 2693 2694 2695 2696 2697 2698 2699 2700 2701 2702 2703 2704 2705 2706 2707 2708 2709 2710 2711 2712 2713

Drantsente suchen für April 2. Zimmer-Wohnung mit
Kaufarde in nemem Hause im Befeld. Offerten mit Preis-
angabe unter **T. T. 215** an den Tagb.-Berlag.

Kindert. Gchsoar sucht 1-2 Zimmer u. Küche per 1 Monat.
Offerten unter **K. M. M. 495** an den Tagb.-Berlag.

Junger Mann sucht zum 27. Dez. einfach möbl. Zimmer im
Befeld. Off. unter **S. T. F. 501** an den Tagb.-Berlag.

Verdingarten Nr. 19, möbl. Zim. 1. u. 2. 704
 Graben 24 f. solider Arbeiter g. b. Schlafstelle erb. 745

Gesucht ein Logis
 von 6 möblirten Zimmern, womöglich mit einem Salon, in der Nähe der Katernen für 6 Einzelpersonen. Offerten mit Preisangabe erzielten Zimmern baldigst erbeten.
Restaurant Potha, Langgasse 11.
 Wohl. Zimmer v. jung. Mann für 15 Mt. v. Mon. d. 15. Br. zu mietben gesucht. Off. u. M. P. 15 nebstn. Feinbergstraße

1870

wird ein 8 Monate altes, weisses Hündchen nur in gute Gän-
Nicolastrasse 25, 1 links.

5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 579. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. Dezember.

47. Jahrgang. 1899.

Bettdecke, Bettbarchente,
Federleinen etc.,
Bettfedern u. Daunen
empfehlen in bekannt guten Qualitäten
zu den billigsten Preisen.
Fertiggefüllte Deckbetten u. Klassen
sehr billig.
Wilhelm Reitz,
22. Marktstrasse 22.

Befanntmachung

Wegen Geschäfts-Veränderung verleihe ich am
Donnerstag, den 14. Dezember cr.,
Morgens 9^{1/2} und Nachmittags 2^{1/2} Uhr
aufgehend,

in meinem Auctionslokal

47. Friedrichstraße 47

nachverkauft, zu

Weihnachts-Geschenken

ich eignende, sehr gute Waaren, als:

Geschmeinte garnierte Tannen- und Kinderhüte, un-
garnierte Hüte, Pantoffeln, Straußfedern u. Reiher,
alle Arten Blumen und Bänder, Schleier, Tücher,
Spitzen, farbige Sammete, Seid- und Perlsachen,
Agraffen und Kadeln, Goldschmuck, pliff. Seiden-
stoffe, Babyhauben, wollene Mützen, Kapuzen,
Kinderkleidchen, Damen- u. Kinderhöschen, kleine
Herren- und Kindertragen, Gravatten u. dergl. m.
öffentlich meistbietend gegen Baargeldzahlung.

Wilh. Helfrich,

Auctionator und Taxator.

**Heute Schluss
der Versteigerung
der Vietor'schen Kunstanstalt,**
Tannstrasse 18, 16612
Vormittags 9^{1/2} und Nachmittags 2^{1/2} Uhr.
Wilh. Helfrich.

Waaren- Versteigerung.

Heute Dienstag,

den 12. cr., Vormittags 9^{1/2} und Nachmittags 2 Uhr
anfangend, verleihe ich infolge Auftrags nachver-
kauft Waaren im Saale

**„Zum deutschen Hof“,
Goldgasse 2a, 1,**

öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung.

Zum Ausgebot kommen:

Bunte Frauen-Hemden, dito in Weiß mit Ziererei,
Herren- und Knaben-Hemden in Biber und engl.
Flanell, Unterhosen und Unterjacken für Herren,
Batistkleidchen, Kofentragen, Strümpfe und Unter-
fragen und Mantelchen, eine große Partie
Gravatten aller Art, Korsetts; ferner zwei St.
Hemdentuch, 2 St. Bettwäsche, 1 St. Leinen-
Damast, 3 St. Gerseform-Ganduchstoff, 300 Mr.
Biber in Rufen, 100 Mr. Herren-Stoff in Rufen,
zu einigten Seiten, Knäulen und Ueberziehern,
sowie 6 Dutz. Kinder-Mützen.

Ein großer Theil der Waaren
wird zu jedem Versteigerungs-
schlagen.

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Bureau: Kirchgasse 3.

F 235

Cis

saun täglich angefahren werden

16654

Rheinische Bierbrauerei—Depot,
Schachstraße 1.

Sier **Ferd. Müller**
9. Langgasse 9.

kauft man
neue und gebrauchte Möbel!

Neu: Gebraucht:

Ein vollständ. Schlafzimmer,
Ruhb., weit und breit,
Kamellachschloß,
Cittomene, Schlafkoppe,
Spiegel und Niederschränke,
Kommoben, Sophas,
Nacht- und Nähtisch,
Kippisch, Glas, etc.,
einzelne Stuhl,
Dauhtubelien,
versch. Sorten Stühle u. u.

Waffel, Schreibisch,
Bücherstänke,
Spiegelstänke,
Kommobe, Schlafkoppe,
Kippisch- und Sophas,
Bücherstänke u. Nachsch,
Kippisch, Glas, etc.,
einzelne Stuhl,
Dauhtubelien,
versch. Sorten Stühle u. u.

Auswahl in abgepaßten Portieren
und 1 Salontypich.

Da

von meinen verehrten Kunden die während des **Aus-**
verkaufts gewährten 20% Rabatt wenig beachtet werden,
so gebe hierdurch zur gef. Beachtung bekannt, daß in den
letzten Tagen vor Weihnachten diese außerordentliche Ver-
günstigung aufgehoben wird. 16619

F. E. Hübottter,

Posamentier.

Langgasse 6.

Bringe u. Lager reichhalt. Kuchenschmuck, Kuchenschmuck,
Kuchenschmuck in a. Größen zu bill. Pr. in empl. Ornamenten,
Reparaturen an alt. Füllern u. f. m. billig. Behälter, etc. a. per
Postkarte. **Wch. Nass. Röderstraße 7.** 16614

Heute frisch eingetroffen!

Feinster Schellfisch per Pfd. 35, 30 und 25 Pf.
„ Cablian im Ausschnitt 40 Pf.
„ Steinbutt (Turbots) 70 Pf.

Feinste Schollen, grosse 50, mittel 40, kleine 25 Pf.
Knurrhahn 20 Pf. Weissfisch 25 Pf.

Feinster rothfleischiger Salm

im ganzen Fisch Mk. 1.—, im Ausschnitt Mk. 1.20.
Anquilotti di Comacchio.

Wiesbadener Fischconsum

Wilh. Fricke,

Wellritzstrasse 21. Telefon 869.

Prima Vollmilch, 150 ltr. in 100, ganz
ab. geteilt abzugeben. 16606

Krystall.



Praktische, hochwillkommene Weihnachts-Geschenke!

Denkbar grösste Auswahl für Weihnachts-Geschenke passender Gegenstände bieten die
ausgedehnten Ausstellungsräume der Firma:

M. Stillger (Inh. Wilh. Stillger), Ausstattungs-Magazin,

16. Häfnergasse 16,

in nächster Nähe der Langgasse, Webergasse und des Marktes.

16604

Die Weihnachts-Ausstellung
ist eröffnet!

Tafelservice in hübschen Decoren, in
Porzellan und Steingut, von Mk. 12.— bis
Mk. 300.—, für 6 und 12 Personen, ebenso
in jeder Zusammenstellung.
Waschgarnituren von Mk. 8.50 an.
Thee- und Kaffeeservice.
Figuren, Vasen, Jardinières, Nippes.
Kunst- und Luxusgegenstände.
Wandplatten, Schirmständer.
Servirbretter mit Einlage, in Eichen-
Bambus- und Nickelfassung.
Cakes- und Honigdosen
Salatschüsseln, Kuchenplatten
Zinnbecher, Zinnkrüge etc.
Compl. Trinkgarnituren, einfach und
reich geschliffen, guillochiert und gravirt.
Bowlen von Mk. 12.— an.
Wein-, Bier-, Liqueursätze.
Pokale, Humpen, Eis- u. Dessertservice.
Fruchtschalen, Aufsätze.
Carrassen, Sturzcarrassen.
Honigdosen, Butterdosen.

Küseglocken, Sahnegleser.
Toilettesätze (gepresst und mit Schliff).
Becher für Sport etc. in enormer Auswahl.
Bockelsidel in jeder Preislage.
Bierkrüge etc. etc.
Naturgetreue künstliche Blumen in
grosser Auswahl. NB. Geschmackvolle
Füllungen von Vasen, Jardinières werden
zu jeder Preislage geliefert!
Kinder-Waschtische, -Ess-Service,
-Kaffeeservice etc.
Fischständer, Verdampfschalen (Thon).
Stülen mit Palmtopf (Majolika).
Cachepots in allen Größen.
Reizende Neuheiten in Nippes.
Geflechtene Fantasiekränze für Obst,
Dessert, Gebäck etc.
Vorratsstücken und Gestelle dazu in ver-
schiedenen Mustern von 50 Pf. an.
Theetassen, Kaffeetassen, Moccantassen
in allen Decoren und jedem Geschmack
entsprechend etc. etc.

**Rheinwein- und
Moselwein-Römer**
ca. 250 Sorten,
von dem einfachsten bis hochfeinsten
Genre vorrätig. Meine Collectionen darin
sind unübertroffen.
NB. Ein Besuch meiner Ausstellungs-
räume ist lohnend, und werden gekaufte
Gegenstände auf Wunsch bis zum Festo
aufbewahrt.

Sämmtliche Gegenstände sind in allen Preislagen u. grösster Auswahl am Lager u. übersichtlich ausgestellt.
Versandt nach allen Orten! Preise billigst!

Porzellan.

Steingut.

Fallois Vegetal- und Monopol- seidene Regenschirme

mit gefälliger Schirmweite tragen die geübteste, haltbarste Seide und Halbfelle, welche je Hülle und Wechselliefern ergeben.

Die Marken „Vegetal“ und „Monopol“ sind weltberühmt!

Langgasse 10

F. de Fallois,

Hofschirmschreiber

Er. Königl. Hofe des

Landgrafen von Hessen,

kauft man am

besten und

billigsten.

1893

Direct vom Fabrikanten zu kaufen ist das Vortheilhafteste! Für Jedermann passende, großartige Auswahl Regenschirme eigener Fabrication von 2 Mark bis 35 Mark mit ächten Gold- und Silbergriffen mit weitgehendster Garantie.

Einige Centner gute rothe Karloffeln abgegeben. Näh. Lammstraße 32, Bortere.

Verkäufe

Papiergeschäft in bester Lage der Stadt, gut ein- gerichtet, Umstände halber zu ver- kaufen unter **N. N. 100** Hauptkassend.

Ein **Cigarren- u. Scherw.-Geschäft** am 1. Jan. 1900 an ver. Off. u. Z. T. 900 an den Tagbl.-Verlag. 16482

Mineralwasser-Fabrik, gute Räumlichkeit, mit allem Inventar persönlich sofort zu verkaufen. Off. Offerten unter **N. N. 454** an den Tagbl.-Verlag.

Wäscherei.

Eine gute, Wäscherei Schallstraße 101 auf 1. Januar oder später zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16488

Ein **Doppelband** zu verkaufen (von zwei die Wahl) Waldstraße 26. 16423

Ein gutes Arbeitspferd billig zu verkaufen Raststraße 7.

Ein produktiver junger **Hopfer-Beer**, reine Halle und schön gezeichnet, ist zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16533

Reichardt, H. N., 1. Damenband, 44. Friedstraße 44, D. 3.

Kaffeebohnen mit prima Stammbaum zu ver- kaufen. Raststraße 27, 2. und Raststraße 15, D. 1.

Pommes, prima, groß, Rindfleisch, unter Garantie zu ver- kaufen. Off. u. Z. T. 900 an den Tagbl.-Verlag. 16482

Wasser- u. Gas-Verbrauch an Schichten.

Garzer Moller 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u. 1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u. 1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u. 1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u. 1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u. 1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u. 1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u. 1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u. 1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u. 1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u. 1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u. 1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u. 1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u. 1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u. 1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u. 1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u. 1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u. 1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u. 1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u. 1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u. 1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u. 1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u. 1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u. 1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u. 1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u. 1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u. 1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u. 1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u. 1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u. 1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u. 1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u. 1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u. 1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u. 1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u. 1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u. 1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u. 1178. u. 1179. u. 1180. u. 1181. u. 1182. u. 1183. u. 1184. u. 1185. u. 1186. u. 1187. u. 1188. u. 1189. u. 1190. u. 1191. u. 1192. u. 1193. u. 1194. u. 1195. u. 1196. u. 1197. u. 1198. u. 1199. u. 1200. u. 1201. u. 1202. u. 1203. u. 1204. u. 1205. u. 1206. u. 1207. u. 1208. u. 1209. u. 1210. u. 1211. u. 1212. u. 1213. u. 1214. u. 1215. u. 1216. u. 1217. u. 1218. u. 1219. u. 1220. u. 1221. u. 1222. u. 1223. u. 1224. u. 1225. u. 1226. u. 1227. u. 1228. u. 1229. u. 1230. u. 1231. u. 1232. u. 1233. u. 1234. u. 1235. u. 1236. u. 1237. u. 1238. u. 1239. u. 1240. u. 1241. u. 1242. u. 1243. u. 1244. u. 1245. u. 1246. u. 1247. u. 1248. u. 1249. u. 1250. u. 1251. u. 1252. u. 1253. u. 1254. u. 1255. u. 1256. u. 1257. u. 1258. u. 1259. u. 1260. u. 1261. u. 1262. u. 1263. u. 1264. u. 1265. u. 1266. u. 1267. u. 1268. u. 1269. u. 1270. u. 1271. u. 1272. u. 1273. u. 1274. u. 1275. u. 1276. u. 1277. u. 1278. u. 1279. u. 1280. u. 1281. u. 1282. u. 1283. u. 1284. u. 1285. u. 1286. u. 1287. u. 1288. u. 1289. u. 1290. u. 1291. u. 1292. u. 1293. u. 1294. u. 1295. u. 1296. u. 1297. u. 1298. u. 1299. u. 1300. u. 1301. u. 1302. u. 1303. u. 1304. u. 1305. u. 1306. u. 1307. u. 1308. u. 1309. u. 1310. u. 1311. u. 1312. u. 1313. u. 1314. u. 1315. u. 1316. u. 1317. u. 1318. u. 1319. u. 1320. u. 1321. u. 1322. u. 1323. u. 1324. u. 1325. u. 1326. u. 1327. u. 1328. u. 1329. u. 1330. u. 1331. u. 1332. u. 1333. u. 1334. u. 1335. u. 1336. u. 1337. u. 1338. u. 1339. u. 1340. u. 1341. u. 1342. u. 1343. u. 1344. u. 1345. u. 1346. u. 1347. u. 1348. u. 1349. u. 1350. u. 1351. u. 1352. u. 1353. u. 1354. u. 1355. u. 1356. u. 1357. u. 1358. u. 1359. u. 1360. u. 1361. u. 1362. u. 1363. u. 1364. u. 1365. u. 1366. u. 1367. u. 1368. u. 1369. u. 1370. u. 1371. u. 1372. u. 1373. u. 1374. u. 1375. u. 1376. u. 1377. u. 1378. u. 1379. u. 1380. u. 1381. u. 1382. u. 1383. u. 1384. u. 1385. u. 1386. u. 1387. u. 1388. u. 1389. u. 1390. u. 1391. u. 1392. u. 1393. u. 1394. u. 1395. u. 1396. u. 1397. u. 1398. u. 1399. u. 1400. u. 1401. u. 1402. u. 1403. u. 1404. u. 1405. u. 1406. u. 1407. u. 1408. u. 1409. u. 1410. u. 1411. u. 1412. u. 1413. u. 1414. u. 1415. u. 1416. u. 1417. u. 1418. u. 1419. u. 1420. u. 1421. u. 1422. u. 1423. u. 1424. u. 1425. u. 1426. u. 1427. u. 1428. u. 1429. u. 1430. u. 1431. u. 1432. u. 1433. u. 1434. u. 1435. u. 1436. u. 1437. u. 1438. u. 1439. u. 1440. u. 1441. u. 1442. u. 1443. u. 1444. u. 1445. u. 1446. u. 1447. u. 1448. u. 1449. u. 1450. u. 1451. u. 1452. u. 1453. u. 1454. u. 1455. u. 1456. u. 1457. u. 1458. u. 1459. u. 1460. u. 1461. u. 1462. u. 1463. u. 1464. u. 1465. u. 1466

.....

